



LKW-INFOTAINMENT-SYSTEM MIT 7"-DISPLAY

AUDIOGERÄT MIT NAVIGATIONSSYSTEM

Dieses Handbuch kann hier heruntergeladen werden: www.scania.com/manuals



TASTEN UND BEDIENELEMENTE



^① Tasten ⊨ und ►

Im Radiomodus:

Kurz drücken: Umschalten auf nächste/vorherige Voreinstellung (Radio) oder nächsten Titel (Medien) Lang drücken: Umschalten auf nächsten/vorherigen Sender in Senderliste (Radio) **Im Medienwiedergabemodus:** Titel auswählen (drücken) Schnellvorlauf (lange drücken)

- 2 SD-Schlitz 1: Navigationsdaten
- ③ SD-Schlitz 2: Medien, Audio-, Video-Playlists, Sonderziele
- PHONE-Taste (Telefon)
 Telefonfunktionen
- CAMERA-Taste (Kamera) Kamerafunktionen
- **DISPLAY**-Taste
- ⑦ SETUP-Taste (Einstellung)

- 8 Taste Zu vorheriger Ansicht zurückkehren
- Rechter Drehregler/Knopf
 Menüpunkt wählen, einstellen (drehen),
 Menü aufrufen
 Einstellung bestätigen (drücken)
- 10 Display/Touchscreen
- Linker Drehregler/Knopf
 Lautstärke einstellen (drehen)
 Audiosignale stummschalten (drücken)
 Gerät ein-/ausschalten (lange drücken)
- **NAVI**-Taste (Navigation) Navigationsfunktion
- **TRAFFIC**-Taste (Verkehr) Verkehrsinformationen
- MEDIA-Taste (Medien) Medienmodus
- (15) **RADIO**-Taste Radiomodus
- (6) Annäherungssensor Wenn diese Funktion aktiviert wird, wird beim Annähern an den Sensor das Display aktiviert und deaktiviert.

INHALT

Tasten und Bedienelemente2
Wichtige Informationen5
Dies muss unbedingt befolgt werden!5 Hinweise zur Nutzung von SD-Karten6
Einsetzbare Navigations-SD-Karten
Formatierungsnormen7
Einleitung8
Liste der Funktionen
Radioeinstellungen
Bedienung9
Bedienelemente9Multifunktionsknopf10Blättern durch eine Liste von Menüpunkten11Startsymbol11System einschalten11Lautstärke einstellen11
Einstellungen anpassen12
Toneinstellungen12
Lautstärke-Einstellungen14
Einstellung der Lautstärken14
Systemeinstellungen16
Sprachauswahl
Display-Einstellungen19
Benutzeranpassung des Displays19
Fahrerprofile20Diebstahlschutz20SprachdialogsystemSDS*20
Unterstützte Befehle21 Dialogsitzung22
Radio24
Aktivieren des Radios24Frequenzband auswählen24Verkehrsmeldungen (TA)25
Vorrang für Verkehrsmeldungen25
Sendersuche26
Automatische Sendersuche26 Manuelle Einstellung27
Radiosender speichern27Abrufen von Radiosendern27Radioeinstellungen28
Medien29
Allgemeine Informationen

•	
USB-Laufwerk	30
Dateien von einem USB-Massenspeichergerä	30 it
abspielen Anschluss eines Fernsehers / externen Gerät	30 s
über AUX 2* Medien-Player	30 31
Bluetooth-Audioverbindung	32
Wichtige Informationen Bluetooth-Gerät verbinden	32 33
Bluetooth-Musikmodus AUX-Anschluss Medieneinstellungen	34 36 37
Telefon*	38
Allgemeine Informationen	38
Bluetooth-Profile	38
Bluetooth-Verbindung Bluetooth-Gerät koppeln	39 40
Verbindung mit einem anderen gekoppelten	40
Gerat Zwei Telefone verwalten	40 40
Gekoppeltes Gerät trennen	41
Notruf	41
Notruf tätigen	41
Bedienung	42
Bedienelemente auf der Bedientafel	42
Freisprechmodus	42
Verwendung des Telefonbuchs	43
Telefonnummer suchen	43
Anruflisten verwenden	43
Eine Telefonnummer erneut wanien	43 44
Zugriff auf die Sprachmailbox	44
Eingehender Anruf	44
Funktionen während des Anrufs	46
Freisprechmodus vorübergehend deaktivierer	n 46
Mikrofon vorübergehend deaktivieren	46
Anruf hinzufugen – Telefonkonferenz	46 46
Telefonbucheinstellungen	47
Telefonbuch aktualisieren	
Telefonbuch sortieren Telefonbuch auf der SIM-Karte oder im	47
Telefonspeicher	47
Favoriten hinzufügen	48
Textnachrichten anzeigen	48
Textnachrichten vorlesen	49
Telefoneinstellungen	50
Navigation*	51
Funktionen des Navigationssystems Verkehrsinformationssystem und dynamische	51 52
Navigation	
Navigation	52
Navigation Vorteile von TMC/TPEG Gegenwärtige Verfügbarkeit	52 52

Informationen zur Kartenanzeige Taste NAVI (Navigation) und Navigationsmenü	53 55
Zieleingabe Adresse eingeben Alternativrouten Sonderziel Koordinaten Heimatadresse Notfall Kontakte	55 55 58 60 61 61 62
Suche auf Karte Punkt auf der Karte wählen	62 62
Standortinformationen anzeigen Standortinformationen speichern Kartenansicht bei inaktiver Zielführung	62 63 63
ZIELSPEICHER Letzte Ziele Gespeicherte Ziele Gespeicherte Routen Empfangene Ziele [*] Optionen während der Zielführung	64 64 64 64 64 65
Ziel hinzufügen Fahrzeugprofile Routenoptionen Blockieren Sprachführung	66 67 69 70 71
Taste Setup (Einstellung) und Menü Navigation und Verkehr	73
Karteneinstellungen Zielführung Sonderziele importieren Kartenversion	73 74 76 78
Navigationsdatenbank	78
Navigations-SD-Karte Navigations-SD-Karte ersetzen	78 78
Verkehrsmeldungen*	79
Kamera	81
Kamera auswählen Kameraeinstellungen	82 82
Lenkradfernbedienung*	83
Funktionen der Lenkradfernbedienung	83
MirrorLink	85
MirrorLink einschalten MirrorLink-Anwendung starten	85 86
CARPLAY®	87
CARPLAY einschalten CARPLAY-APPS STARTEN Spracherkennung starten (Siri)	87 88 88
Eyes Free-Funktion (Siri)	88
Fleet Management-Dienste*	89
Starten von Scania Fleet	89

WLAN-Verbindung	90
Toneinstellungen – Subwoofer-Pegel	91
ENDNUTZER-LIZENZVERTRAG	92
Zertifizierungsinformationen	95

WICHTIGE INFORMATIONEN

Dieses Audiogerät mit Navigationssystem wurde mit der neuesten Technologie und im Einklang mit anerkannten Sicherheitsvorschriften hergestellt. Allerdings bestehen möglicherweise Gefahren, wenn die Sicherheitsinformationen in diesen Anweisungen nicht befolgt werden.

(i) Hinweis

- Diese Anweisungen vor dem ersten Gebrauch aufmerksam und vollständig durchlesen.
- Diese Anweisungen an einem Ort aufbewahren, an dem sie zu jederzeit für alle Benutzer zur Verfügung stehen.

DIES MUSS UNBEDINGT BEFOLGT WERDEN!

Die Vorrichtung ist für den Betrieb in einem kommerziellen Fahrzeug mit einer 24-V-Fahrzeugsystemspannung und für den Einbau in einem 2-DIN-Schacht gestaltet. Die Verkehrsführung unter Einsatz der Navigations-SD-Karte ist für kommerzielle Fahrzeuge ausgelegt. Die Navigations-SD-Karte enthält spezifische Informationen zur Navigation für kommerzielle Fahrzeuge, wie etwa Höhenbeschränkungen und maximal zulässige Straßenbelastung.

A Verkehrssicherheit

Verkehrssicherheit ist unsere höchste Priorität. Unaufmerksames Fahren oder Nichtbeachten von Verkehrssituationen kann zu ernsthaften Verkehrsunfällen führen.

- Machen Sie sich vor dem Fahren mit dem Gerät vertraut.
- Verwenden Sie Ihr Gerät nur, wenn es die Verkehrssituation erlaubt.
 Halten Sie an einem geeigneten Ort an, bevor Sie ein neues Ziel in das Gerät eingeben oder die Systemeinstellungen verändern.
- Das Radio mit Navigationssystem gibt während der Zielführung Fahrempfehlungen. Befolgen Sie diese nur, wenn sie damit keine Verkehrsregeln brechen.
- Straßenschilder und Verkehrsregeln haben stets Vorrang vor Fahrempfehlungen.

Sie müssen stets in der Lage sein, hörbare Anweisungen von Polizei, Feuerwehr und Rettungsdiensten im Fahrzeug rechtzeitig zu hören.

- Stellen Sie demnach die Medien während der Fahrt nur auf angemessene Lautstärken ein.

▲ Verletzungsgefahr

Das Gerät nicht öffnen oder modifizieren. Das Gerät nicht selbst reparieren. Reparatur und Wartung dürfen nur von geschultem Personal ausgeführt werden.

▲ Risiken für das Gerät

Wir übernehmen keine Verantwortung für Schäden an den SD-Kartenschlitzen aufgrund von ungeeigneten SD-Karten.

Reinigen

Keine Lösungsmittel oder Schleifmittel verwenden, diese können die Oberfläche des Geräts beschädigen.

- Das Gerät mit einem trockenen oder leicht feuchten Tuch und, falls erforderlich, mit geeigneten Reinigungs- oder Wartungsprodukten reinigen.

Entsorgung von alten Einheiten (nur in EU-Mitgliedsstaaten)

- Entsorgen Sie Ihr altes
 - Gerät nicht im Hausmüll! - Nutzen Sie die verfügbaren Rückgabe- und

Sammelsysteme.

HINWEISE ZUR NUTZUNG VON SD-KARTEN

Verwenden Sie nur saubere und unbeschädigte SD-Karten, um die korrekte Funktion sicherzustellen.

Verschmutzte oder beschädigte SD-Karten können zum Schwierigkeiten beim Auslesen führen.

Es wird empfohlen, die SD-Karten sorgfältig zu handhaben.

(i) Hinweise

- Die SD-Karte keinen starken magnetischen oder elektrischen Feldern aussetzen.

Daten können verloren gehen und die SD-Karte kann beschädigt werden. - Die SD-Karte nicht nicht direkter Sonneneinstrahlung oder starker

Feuchtigkeit aussetzen.

- Die SD-Karte nicht Schmutz, Wasser oder anderen Flüssigkeiten aussetzen.

- Setzen Sie die SD-Karte stets richtigherum ein.

- Die SD-Karte nur einsetzen oder entfernen, wenn das Gerät

ausgeschaltet ist.

EINSETZBARE NAVIGATIONS-SD-KARTEN

Dieses Radio mit Navigationssystem darf nur mit Original-scania-Speichermedien eingesetzt werden.

(i) Hinweis

Dieses Radio mit Navigationssystem ist nicht für den Einsatz mit Navigations-SD-Karten von Drittanbietern ausgelegt. Die sich ergebenden Funktionseinschränkungen unterliegen nicht der Garantie.

HINWEISE ZU DIESEN ANWEISUNGEN

Diese Anweisungen erläutern die Funktionen des Radios mit Navigationssystem und sichern seine sichere und erfolgreiche Bedienung.

(i) Hinweis

- Diese Anweisungen vor dem ersten Gebrauch aufmerksam und vollständig durchlesen.
- Diese Anweisungen an einem Ort aufbewahren, an dem sie zu jederzeit für alle Benutzer zur Verfügung stehen.

Formatierungsnormen

Sicherheitsanweisungen sind mit einer grauen Leiste und mit dem folgenden Symbol gekennzeichnet:

 Λ

Hilfreiche Tipps sind mit einer grauen Leiste und mit dem folgenden Symbol gekennzeichnet:

(i)

Außerdem enthalten diese Anweisungen folgendermaßen gekennzeichnete Punkte:

Maßnahmen:

• Drücken Sie ...

Tasten des Geräts:

z- B. Taste SETUP (Einstellungen) O

Tasten:

z. B. Navigation



Hinweis

Die Reihenfolge und Verfügbarkeit der Menüpunkte hängt von der eingeführten Navigations-SD-Karte ab und kann demnach von den Abbildungen in diesen Anweisungen abweichen.

EINLEITUNG

LISTE DER FUNKTIONEN

Modus	Funktion
Radio	FM (18 Sender) AM (18 Sender) LW (6 Sender) MW (6 Sender) SW (6 Sender) DAB (18 Sender)* *) DAB möglicherweise nicht in jeder Region empfangbar.
USB-Schnittstelle	2 USB-Schnittstellen: - Daten für Medien - Laden von externen Medien USB-Schnittstelle 1: Bietet bis zu 1,5 A Stromstärke USB-Schnittstelle 2: Bietet bis zu 0,5 A Stromstärke
SD-Kartenschlitz	SD-Schlitz 1: - Navigationsdaten SD-Schlitz 2: - Daten für Medien
Anschluss für externe (Speicher-)Medien	- MP3-Player - USB-Flash-Speicher - 2 Video-In - Externe Audioquellen über AUX-IN
Navigationssystem	Dynamische Anweisungen, um Staus und andere Verkehrsprobleme zu umgehen.
Telefonverbindung	Verbindung mit Bluetooth-Mobiltelefonen

(i) Hinweise

- Das System muss so eingesetzt werden, dass das Fahrzeug jederzeit sicher gefahren werden kann.
 Das Fahrzeug im Zweifelsfall anhalten und das System bedienen, während das Fahrzeug stillsteht.
- Die Nutzung des Navigationssystems bedeutet nicht, dass der Fahrer kein korrektes und aufmerksames Verhalten im Verkehr an den Tag legen muss. Verkehrsregeln müssen stets beachtet werden. Halten Sie das Fahrzeug an einem sicheren Ort an, wenn Sie mit dem System interagieren müssen (z. B. um einen Zielort einzugeben), und führen Sie erst dann die erforderliche Funktion durch.
- Manche Bereiche, in die die Einfahrt nicht gestattet ist, wie etwa Einwegstraßen, Einfahrten oder Fußgängerzonen sind möglicherweise auf der Navigationskarte nicht gekennzeichnet. In gibt das System keine Warnmeldung aus. In diesen Fällen müssen die Verkehrsregeln beachtet werden.

RADIOEMPFANG

Der Radioempfang kann durch atmosphärische Interferenzen, Lärm, Verzerrung oder andere Empfangsstörungen gestört werden, wie etwa:

- Übermäßiger Abstand vom Sender
- Mehrwegempfang aufgrund von Reflexion oder Signalabschattung

Unter diesen Bedingungen ist der Radioempfang beeinträchtigt. Dies ist allerdings nicht auf fehlerhaftes Verhalten der Einheit zurückzuführen.

BETRIEBSMODI

Einstelloptionen in Hauptmenüs werden durch Antippen des Symbols 🔀 angezeigt.

Radioeinstellungen

• Drücken Sie die Taste **RADIO** ⁽¹⁵⁾, um auf die RADIO-Funktion umzuschalten. Weitere Einzelheiten siehe Kapitel "Radio".

Medieneinstellungen

 Drücken Sie die Taste MEDIA (Medien) ¹/₄, um die Funktion SD-Karte, USB, BLUETOOTH AUDIO oder AUX zu starten. Weitere Einzelheiten siehe Kapitel "Medien".

Navigationseinstellung

 Drücken Sie die Taste NAVI (Navigation) ¹², um die NAVIGATIONS-Funktion zu starten.
 Weitere Einzelheiten siehe Kapitel "Navigation*".

Telefoneinstellungen

 Drücken Sie die Taste Phone (Telefon) ④, um die Telefon-Funktion zu starten.
 Weitere Einzelheiten siehe Kapitel "Navigation*".

BEDIENUNG

Bedienelemente

Das System kann über die Drehregler/Knöpfe, die Tasten und die auf dem Touchscreen angezeigten Menüs bedient werden.

Touchscreen

A Beschädigungsgefahr für Touchscreen

Die Einheit ist mit einem kapazitiven Touchscreendisplay ausgestattet. Verwenden Sie nur ihre Finger. Zur Bedienung des Touchscreens keine scharfen oder harten Objekte, wie Kugelschreiber oder Bleistifte verwenden.

Die Anzeige des Systems weist eine Sensorschnittstelle auf, die eine direkte Auswahl von angezeigten Menüoptionen ermöglicht. So ist es zum Beispiel möglich, eine Menüoption auf der Anzeige durch Antippen der Schaltfläche mit einem Finger zu aktivieren oder die Position des Schiebeelements auf der Anzeige mit einem Finger zu verändern.

In Menüs mit verschiedenen Ansichten (mehrere Schaltflächen im Oberen Teil des Menüs) kann durch Streifen mit dem Finger von links nach rechts oder von rechts nach links durch die Ansichten geblättert werden.

(i) Hinweis

- Vor dem Ausführen einer Systemfunktion wird in vielen Fällen über eine Meldung abgefragt, ob die ausgewählte Systemfunktion tatsächlich ausgeführt werden soll. Sie können dann die Einheit anweisen, die Funktion abzuschließen.
- Drücken Sie die Taste : , um eine solche Meldung zu unterdrücken, ohne eine Systemfunktion auszulösen.

Multifunktionsknopf

Zum Navigieren durch die Menüoptionen:

 Drehen Sie den rechten Drehregler/Knopf ⁽⁹⁾ im oder gegen den Uhrzeigersinn.

Zum Aktivieren des ausgewählten Menüpunkts:

- Drücken Sie den rechten Drehregler/Knopf ⁽⁹⁾.
- > Die entsprechende Systemfunktion wird aktiviert oder eine Meldung oder eine Ansicht mit weiteren Optionen wird angezeigt.

(i) Hinweis

In den Haupt-Audio- und -Telefonmenüs kann nur der Anzeigeschalter im unteren Teil des Menüs über den Touchscreen ausgewählt/aktiviert werden.

Blättern durch eine Liste von Menüpunkten

Mit dem Touchscreen:

• Tippen Sie die Schaltfläche oben oder unten am Schieber an.

oder

Bewegen Sie den Schieber des Schiebereglers mit dem Finger nach oben • oder nach unten.

oder

Streifen Sie Ihren Finger nach oben oder nach unten durch die Liste von • Menüpunkten.

Mit dem rechten Drehregler/Knopf (9):

• Drehen Sie den rechten Drehregler/Knopf (9) im oder gegen den Uhrzeigersinn, um durch die Menüpunkte zu blättern.

Startsymbol

Wenn das Startsymbol **a**ngetippt wird, wird die letzte aktive Registerkarte des Startbildschirms angezeigt. Falls die letzte aktive Registerkarte nicht verfügbar ist, wird die 2. Registerkarte angezeigt. Sobald der Benutzer auf eine andere

Registerkarte des Startbildschirms umschaltet, ist eine Zurück-Taste 🗘 in der unteren linken Ecke verfügbar.

Hinweis (i)

Das Layout des Startbildschirms kann über die Taste SETUP (Einstellung) ① und durch Antippen des Symbols **Q** ausgewählt werden. Weitere Einzelheiten, siehe Kapitel "Einleitung, Systemeinstellungen".

System einschalten

- Die Zündung des Fahrzeugs einschalten.
- > Das System schaltet sich automatisch ein.

(i) Hinweis

Falls die Einheit manuell mit dem linken Drehregler/Knopf (1) ausgeschaltet wird, miss die durch Drücken des linken Drehreglers/Knopfs 1 wieder eingeschaltet werden.

Automatische Abschaltung

Falls das System eingeschaltet wird, während die Zündung ausgeschaltet ist, schaltet das System nach einer Stunde automatisch ab.

Lautstärke einstellen

- Drehen Sie den linken Drehregler/Knopf (1).
- > Die aktuelle Einstellung wird angezeigt. Wenn das System eingeschaltet wird, wird die zuletzt ausgewählte Lautstärke eingestellt.
- Drücken Sie den linken Drehregler/Knopf ⁽¹⁾, um die Einheit stummzuschalten oder zur Ausgangslautstärke zurückzukehren.
- > Falls die Lautstärke stummgeschaltet ist, wird das Symbol $\begin{tabular}{ll} & \end{tabular}$ auf der Anzeige angezeigt.

EINSTELLUNGEN ANPASSEN

Die folgenden Beispiele beschreiben die Verfahren zum Ändern der verfügbaren Einstellungen in den verschiedenen Menüs unter Einsatz der Menüoptionen auf dem Bildschirm oder des rechten Drehreglers/Knopfs ⁽⁹⁾.

Toneinstellungen

• Drücken Sie die Taste SETUP (Einstellung) 7.

	لي»	(1)	0			
	Language			Engl	ish (U	
	Units			Au	ıtomatic	
	Automatic sc	rolling				
	Beeps					~
	Home screen	layou	t	Med	ia —	
Ç	FM	×				⋒

- Tippen Sie das Symbol [¶]") an.
- > Das Menü AUDIOEINSTELLUNGEN wird angezeigt.

		ມື)	(1)	٥				
	Bass	-5	Mid		-5	Treble	-5	
	Subwo	oofer le	evel				5	
	Balan	ce	2		Fader	-2		
	Volum	nes						
	Speed	l deper	ndent vo	olum	e		Mid	
Ĵ							4	

Zwei verschiedene Optionen stehen zur Verfügung

- Einfacher Equalizer zum Einstellen von Bässen/Mitten/Höhen (Standard)
- Erweiterter Equalizer für erweiterte Toneinstellungen

(i) Hinweis

Folgendermaßen vorgehen, um die Einstellungen zu ändern:

- Eine der Schaltflächen (> >) antippen, um die Audioeinstellungen zu ändern.
- Den Schieber auf dem Touchscreen bewegen.
- Den Schieber durch Drehen des rechten Drehreglers/Knopfs (9) bewegen.

Bässe:

Diese Einstellung verwenden, um die niedrigen Frequenzen Ihrer Audioquelle zu verändern.

Mitten:

Diese Einstellung verwenden, um die mittleren Frequenzen der Audioquelle zu verändern.

Höhen:

Diese Einstellung verwenden, um die hohen Frequenzen der Audioquelle zu verändern.

• Tippen Sie *Erweitert* an, um den Erweiterten Equalizer aufzurufen.

Erweiterter Equalizer:



Der erweiterte Equalizer enthält zehn Schieberegler (-9 bis 9) zum Einstellen von Audiofrequenzbereichen. Benutzerangepasste Einstellungen können gespeichert werden.

Balance:

Diese Einstellung verwenden, um die Lautstärkebalance zwischen den linken und den rechten Lautsprechern des Fahrzeugs einzustellen.



Fader (optional):

Diese Einstellung verwenden, um die Lautstärkebalance zwischen den vorderen und den hinteren Lautsprechern einzustellen.

Geschwindigkeitsabhängigen Lautstärke-Einstellung

Falls die geschwindigkeitsabhängige Lautstärke-Einstellung aktiviert ist, wird die Lautstärke automatisch eingestellt, um Straßen- und Windgeräusche zu kompensieren.

- Drücken Sie die Taste SETUP (Einstellung) 7.
- Tippen Sie das Symbol [◀]^刘 an.
- > Das Menü AUDIOEINSTELLUNGEN wird angezeigt.

(i) Hinweis

- Falls die geschwindigkeitsabhängige Lautstärke-Einstellung auf "Aus" geschaltet ist, wird die Lautstärke bei höheren Fahrzeuggeschwindigkeiten nicht angehoben.
- Falls die geschwindigkeitsabhängige Lautstärke-Einstellung auf "Hoch" geschaltet ist, wird die Lautstärke bei höheren Fahrzeuggeschwindigkeiten auf den Maximalwert angehoben.

Einstellungen ändern

Über den Touchscreen:

- Mit dem Finger auf den Schnittpunkt zwischen den beiden Linien tippen und halten und dann den Finger an die gewünschte Position bewegen.
- Die Werte f
 ür Balance und Fader
 ändern sich je nach der Position des Schnittpunkts.

Einstellbereich: -9 bis 9

(i) Hinweis

Tippen Sie auf *Reset*, um den Schnittpunkt mittig auszurichten. D. h. Balance = 0, Fader = 0

LAUTSTÄRKE-EINSTELLUNGEN

Einstellung der Lautstärken

- Drücken Sie die Taste SETUP (Einstellung) 7.
- Tippen Sie das Symbol [◀]^刘 an.
- Tippen Sie auf Lautstärke-Einstellungen.

		١	lolumo	sof	ttinas		l
			olunic		ungo		
5	Phone					14	
TA»	Traffic ann	iounc	ement	:		14	
5	Voice guid	ance				14	
},,	Voice					14	~
))							
Ç	ŧ		×				⋒

- Wählen Sie den einzustellenden Listeneintrag.
- Stellen Sie die Lautstärke auf den gewünschten Wert ein.
- > Die ausgewählten Lautstärkewerte werden eingestellt.

Einstellung der Telefonlautstärke

(i) Hinweis

Die Telefonlautstärke kann ebenfalls während eines Anrufs mit dem linken Drehregler/Knopf (1) eingestellt werden.

Ist die Lautstärke einmal eingestellt, werden die angepassten Einstellungen durch das System gespeichert und als Standardwert für alle zukünftigen Anrufe eingesetzt, bis die Einstellung wieder geändert wird.

Falls die Lautstärke des Telefons geändert wird, ändert sich auch die Klingeltonlautstärke.

Einstellung der Lautstärke der Verkehrsmeldungen (TA)

Die Lautstärke der Verkehrsmeldungen kann während der Meldung mit dem linken Drehregler/Knopf ⁽¹⁾ eingestellt werden. Wenn die Meldung abgeschlossen oder abgebrochen worden ist, wird die Lautstärke auf die Grundeinstellung zurückgesetzt.

Ändern der Lautstärke der Sprachführung (Navigation)

Die Lautstärke der Sprachmeldungen kann während der Ausgabe der Richtungsangaben mit dem linken Drehregler/Knopf oder dem Menü (1) NAVIGATIONS-EINSTELLUNG eingestellt werden.

Die Einstellung wird durch das System gespeichert und wird automatisch für alle zukünftigen Sprachausgaben eingesetzt, bis die Einstellung wieder geändert wird.

Einstellung der Lautstärke der akustischen Signale

Die Lautstärke der Verkehrsmeldungen kann eingestellt werden, wenn akustische Signale in den Systemeinstellungen aktiviert sind.

Einstellung der Lautstärke der Sprachausgabe (SDS)

Die Lautstärke der Sprachmeldungen kann eingestellt werden, wenn das Sprachdialogsystem – SDS verfügbar ist.

Lautstärkemischer

Stellt die relative Hintergrundlautstärke aller Audioquellen (Radio oder Medien) während einer Sprachführung, eines Anrufs, einer Verkehrsmeldung, einer Systemmeldung oder einer Spracherkennung je nach Fahrzeuggeschwindigkeit ein. - Falls der Wert auf "Aus" eingestellt ist, dann sind Radio/Medien während anderer Tonereignisse still.

- Falls der Wert auf "Max" eingestellt ist, dann wird die Lautstärke von Radio/Medien weiterhin verringert.

SYSTEMEINSTELLUNGEN

Die Standardeinstellungen können über das Menü SYSTEMEINSTELLUNGEN geändert werden.

Drücken Sie die Taste SETUP (Einstellung) ⁽⁷⁾ und tippen Sie das Symbol ⁽²⁾ an.



Mit dem Touchscreen:

• Tippen Sie auf einen Menüpunkt, um die Einstellung zu ändern.

Mit dem rechten Drehregler/Knopf (9):

- Drehen Sie den rechten Drehregler/Knopf (9) im oder gegen den Uhrzeigersinn, um einen Menüpunkt auszuwählen.
- Drücken Sie den rechten Drehregler/Knopf (9), um die Einstellung zu ändern.

Sprachauswahl

Verschiedene Sprachen können für die Menüanzeige ausgewählt werden. Die Sprachausgabe (optional) findet ebenfalls in dieser Sprache statt.

- Wählen Sie den Menüpunkt Sprache.
- > Eine Liste der Sprachen wird angezeigt.
- Wählen Sie die gewünschte Sprache aus.
- > Die Spracheinstellungen wurden erfolgreich geändert.

(i) Hinweis

Falls Automatisch ausgewählt ist, wird die Sprache über das Kombiinstrument eingestellt.



(i) Hinweis

Spracherkennung ist nicht für jede Sprache verfügbar. Zum Aktivieren der Spracherkennungsfunktion, siehe Kapitel "Lenkradfernbedienung*", Unterabschnitt "Taste 🖓 "" auf Seite 83.

Einheiten

- Wählen Sie den Menüpunkt *Einheiten*.
- > Eine Liste der Einheiten wird angezeigt.
- Wählen Sie das gewünschte Einheitensystem:

Automatisch Metrisch (km, m, t, kmh) Imperial (mi, yd, t, mph)

(i) Hinweis

Falls *Automatisch* ausgewählt ist, werden die Einheiten über das Kombiinstrument eingestellt.

Autom. bewegter Text

• Aktivieren oder Deaktivieren des automatisch bewegten Texts (antippen):

Falls diese Option aktiviert ist, werden Listeneinträge, die für die aktuelle Anzeige zu lang sind, zunächst mit drei Punkten am Ende dargestellt. Danach scrollen sie automatisch von links nach rechts, sodass der Benutzer den Rest des Texts in den jeweiligen Einträgen lesen kann.

Akustische Signale

Aktivieren oder Deaktivieren der akustischen Signale (antippen):

Falls die Option *Akustische Signale* aktiviert ist, wird beim Antippen der Anzeige jedesmal ein Ton ausgegeben.

Falls die Funktion *Tonoption* aktiviert ist, werden die folgenden Aktivitäten des Benutzers oder des Systems mit einem akustischen Signal bestätigt:

- **Radio-Funktion:** Wenn ein Sender auf einer Senderschaltfläche gespeichert wird.
- Medien-Funktion:
 Beim Aktivieren von schnellem Vor- oder Rücklauf.
- Navigationsfunktion:
 Beim Aktivieren/Deaktivieren der Sprachmeldungen im Navigationsmodus.

Startbildschirm

- Wählen Sie den Menüpunkt Startbildschirm aus.
- > Eine Liste möglicher Layouts wird angezeigt.
- Wählen Sie das gewünschte Layout aus.

Medien - Navigation - Telefon Medien - Navigation Medien - Telefon

Werkseinstellung

Mit diesem Menüpunkt können alle persönlichen Daten gelöscht werden.

- Den Menüpunkt Werkseinstellung wählen.
- > Ein Popup zur Bestätigung durch den Benutzer erscheint.
- Ja = Löscht alle persönlichen Daten

Ein weiteres Popup informiert den Benutzer darüber, dass alle persönlichen Daten gelöscht wurden *Nein* = Bricht die Anfrage ab

Kehrt zum Menü zurück

SW-Vers.

Dieser Menüeintrag zeigt die gegenwärtig installierte Software-Version an.

BLUETOOTH UND TELEFON

Weitere Einzelheiten, siehe Kapitel "Medien", Unterkapitel "Bluetooth-Audioverbindung" auf Seite 32 oder Kapitel "Telefon*", Unterkapitel "Allgemeine Informationen" auf Seite 38.

DISPLAY-EINSTELLUNGEN

Benutzeranpassung des Displays

- Drücken Sie die Taste SETUP (Einstellung) 🗇 und tippen Sie das Symbol 🖾 an.
- Tippen Sie *Helligkeit* an.



• Wählen Sie die entsprechende Option, um die *Helligkeit* der Anzeige einzustellen, und um das Display an die Umgebungshelligkeit anzupassen.

(i) Hinweis

Im System liegen ein automatischer Modus und zwei manuelle Modi (🁾 Tag oder 🌜 Nacht) vor.

Falls Sie *Auto* auswählen, folgt das System der Helligkeitsstufe der Instrumententafel. Wenn Sie $\stackrel{\sim}{\leftarrow}$ (Tag) oder **(**Nacht) auswählen, können Sie die Helligkeitsstufe selbst einstellen.

- Wählen Sie die entsprechende Option, um einen *Bildschirmschoner* zu aktivieren/deaktivieren.
- Wählen Sie die entsprechende Option, um den **Annäherungssensor** zu aktivieren/deaktivieren.

(i) Hinweis

Die Punkte unter einer Einstellung deuten an, dass weitere Optionen verfügbar sind. Drücken Sie auf die Punkte, um die anderen Optionen anzuzeigen.

Mit dem rechten Drehregler/Knopf (9)

- Drehen Sie den rechten Drehregler/Knopf ⁽⁹⁾ im oder gegen den Uhrzeigersinn, um einen Menüpunkt auszuwählen.
- Drücken Sie den rechten Drehregler/Knopf ⁽⁹⁾, um die Einstellung zu ändern.

Annäherungssensor

Falls der Annäherungssensor ¹⁰ aktiviert worden ist. Wenn ein Bildschirmschoner oder Display aus gegenwärtig angezeigt wird, dann wird das Display durch Annähern vorübergehend eingeschaltet. Wenn der Annäherungssensor nichts mehr erfasst, dann wird das Display nach einer vorgegebenen Zeit wieder ausgeschaltet.

FAHRERPROFILE

Wenn eine neue Fahrerkarte eingeführt wird, werden alle Einstellungen im Einklang mit den auf der Fahrerkarte gespeicherten Einstellungen aktualisiert. Falls keine Einstellungen auf der Fahrerkarte gespeichert sind, werden die zuvor aktiven Einstellungen weiterhin verwendet. Falls eine Fahrerkarte entnommen wird, werden alle Einstellungen unverändert beibehalten. Falls der Benutzer eine Einstellung ändert, ohne dass eine Fahrerkarte eingeführt wird, dann werden diese Änderungen nicht unter einer Fahrer-ID gespeichert.

DIEBSTAHLSCHUTZ

Der Diebstahlschutz wird aktiviert, wenn die Fahrzeugidentifikationsnummer (VIN) des Fahrzeugs nicht mit der VIN des Geräts übereinstimmt.

> Eine Popup-Meldung erscheint.

Bitte wenden Sie sich den nächsten SCANIA-Händler

SPRACHDIALOGSYSTEM – SDS*

*) Die Spracherkennungsfunktion hängt von der Fahrzeugkonfiguration, der eingestellten Sprache und der Vertriebsregion ab.

(i) Hinweis

Das Sprachdialogsystem – SDS ist nicht in allen Regionen verfügbar.

Das bordeigene Spracherkennungssystem ist gestaltet, um komplizierte Vorgänge mit Sprachbefehlen auszuführen.

- Drücken Sie die Sprechtaste 3 am Lenkrad, um die Spracherkennung einzuleiten
- > Ein akustisches Signal ist zu hören. Der Spracherkennungsvorgang wurde eingeleitet.
- Nach dem akustischen Signal kann der Benutzer einen Befehl aussprechen. Weitere Einzelheiten, siehe Beispiel 2.

Unterstützte Befehle

Die vier durch das Sprachdialogsystem unterstützten Hauptbereiche sind Navigation, Medien, Telefon und Radio. Im Folgenden findet sich eine Liste von Hauptbefehlen, die von dem bordeigenen Spracherkennungssystem unterstützt werden.

Europa:

Die folgenden Befehle werden durch das bordeigene Spracherkennungssystem unterstützt:

Befehle
Album <name></name>
Genre <name></name>
Interpret <name></name>
Playlist <name></name>
Titel <name></name>
Abspielen <interpret> <album oder="" titel=""></album></interpret>
Musik suchen
Nummer wahlen
Wahlen < I elefonnummer>
Anruten <name></name>
Land eingeben <name des="" landes=""></name>
Stadt eingeben «Name der Stadt»
Staut eingeben <name der="" staut=""></name>
Straße eingeben «Name der Straße»
Hausnummer eingeben -Hausnummers
Favorit -Names
Nächstes finden <sonderziel-marke></sonderziel-marke>
Neues Ziel
Anweisung wiederholen
Karte anzeigen
Sender <name></name>

Andere Regionen (außerhalb von Europa):

Die folgenden Befehle werden durch das bordeigene Spracherkennungssystem unterstützt.

Befehle

Frequenz < Frequenz > Nach oben suchen Nach unten suchen Nächste Voreinstellung Vorherige Voreinstellung FM/AM Nächster Titel Vorheriger Titel Album <Name> Genre <Name> Interpret <Name> Playlist <Name> Song <Name> Abspielen <Interpret> <Album oder Titel> Musik suchen Nummer wählen Wählen <Telefonnummer> Anrufen <Name> Wiederwahl

Dialogsitzung

Eine Dialogsitzung beginnt nach kurzem Drücken auf die Sprechtaste Sin und endet je nach Systemzustand mit einem Systemvorgang oder einem Abbruch. Während einer aktiven Dialogsitzung können mehrere Sprachinteraktionen zwischen dem Benutzer und der Haupteinheit stattfinden.



Zur Unterstützung des Benutzers werden verschiedene Informationen auf dem Bildschirm angezeigt. Dies ist besonders nützlich, wenn nicht klar ist, was der Benutzer genau gesagt hat.

Beispiel 1:

Unterscheidung zwischen zwei ähnlichen Interpreten:



Beispiel 2:

Album auswählen und wiedergeben:

- Drücken Sie die Sprechtaste 3 am Lenkrad, um die Spracherkennung einzuleiten.
- > Ein akustisches Signal ist zu hören. Der Spracherkennungsvorgang wurde eingeleitet.
- > Sprechen Sie den Titel des Albums aus, das abgespielt werden soll.
- > Es erscheint ein Popup mit einer Liste von Alben, die das System mit dem Benutzerbefehl in Verbindung bringt. Die Liste folgt der Rangliste der Erkennungswahrscheinlichkeit.



- Nennen Sie den gewünschten Listeneintrag, z. B. "Zeile eins" oder wählen Sie ihn über den Touchscreen aus.
- > Das Radio mit Navigationssystem spielt den gewünschten Titel.



Hilfesystem

Das Spracherkennungssystem ist mit einem bordeigenen Hilfesystem ausgestattet. Falls kein Befehl ausgesprochen wird, wird der Hilfedialog aufgerufen, in dem das System manche der unterstützten Befehle vorgibt. Ferner können Sie "mehr Befehle" oder "alle Befehle" sagen, um einen Hilfedialog aufzurufen.



RADIO

Sie können den Touchscreen nur einsetzen, um die Menüpunkte im Radio-Menü auszuwählen oder zu aktivieren.

AKTIVIEREN DES RADIOS

- Schalten Sie das System ein.
- Drücken Sie die Taste RADIO 15.
- Die Radiofunktion wird aktiviert.
 Nach Aktivieren des Radios wird der zuletzt wiedergegebene Sender aktiviert.

(i) Hinweis

Bei Wiedergabe eines RDS-Senders werden Informationen zum Sendernamen und zum Programm angezeigt.



FREQUENZBAND AUSWÄHLEN

- Drücken Sie die Taste RADIO 15.
- Tippen Sie die Schaltfläche SRC an.
- Wählen Sie das gewünschte Frequenzband aus.
- FM, AM oder DAB*
- *) DAB möglicherweise nicht in jeder Region empfangbar.



> Der letzte auf dem ausgewählten Band wiedergegebene Sender wird aktiviert.

(i) Hinweis

- Falls das Frequenzband von FM auf DAB, auf AM oder umgekehrt gewechselt wird, bleibt der gegenwärtig wiedergegebene Sender aktiv.
- Ein FM-Frequenzbandmenü ist verfügbar. Bis zu 18 FM-Sender können gespeichert werden.
- Ein AM-Frequenzbandmenü ist verfügbar. Für jedes Frequenzband können 6 AM-Sender gespeichert werden: LW, MW und SW
- Falls DAB verfügbar ist, können 18 DAB-Sender gespeichert werden.

VERKEHRSMELDUNGEN (TA)

Eine Nachricht wird angezeigt und die Meldung wird wiedergegeben. Während der Meldung kann die Lautstärke nur über den linken Drehregler/Knopf ⁽¹⁾ verändert werden. Die Verkehrsmeldung kann durch Antippen von **Weiter** abgebrochen werden. Wenn die Verkehrsmeldung abgeschlossen oder abgebrochen worden ist, wird die Lautstärke automatisch auf die Grundeinstellung zurückgesetzt.

(i) Hinweis

- Falls Verkehrsmeldungen aktiviert sind, wird das Radio selbst bei aktivierten Medien oder Navigation im Hintergrund aktiviert.
- Falls zuvor ein Radiosender ausgewählt worden ist, der keine Verkehrsmeldungen sendet, schaltet das System automatisch auf einen Radiosender um, der Verkehrsmeldungen sendet.
 Die Verkehrsmeldungen werden selbst dann aktiviert, wenn zuvor das Frequenzband AM ausgewählt worden ist. Somit wird sichergestellt, dass lokale Verkehrsmeldungen unabhängig vom ausgewählten Betriebsmodus jederzeit empfangen werden können.

Vorrang für Verkehrsmeldungen

TA aktivieren oder deaktivieren

Die TA-Funktion ist nur im FM-Radiomodus verfügbar.

Falls die TA-Funktion aktiviert ist und das System eine Verkehrsmeldung von einem RDS-Sender empfängt, wird die gegenwärtig aktive Audioquelle unterbrochen.

Um die Verkehrsmeldungen (TA) zu aktivieren/deaktivieren, siehe "Radio", Unterkapitel "Radioeinstellungen".

SENDERSUCHE

Sie können den gewünschten Radiosender entweder automatisch oder manuell einstellen.

Über den Touchscreen:

M	Automatische Sendersuche nach unten
M	Automatische Sendersuche nach oben
♦	Manuelle Einstellung um eine spezifische Schrittweite nach unten
	Manuelle Einstellung um eine spezifische Schrittweite nach oben.

Über Knöpfe ①:

- Kurz drücken:

Umschalten auf nächste/vorherige Voreinstellung (Radio) oder nächsten Titel (Medien) - Lang drücken:

Umschalten auf nächsten/vorherigen Sender in Senderliste (Radio)

Automatische Sendersuche

- Tippen Sie das Symbol 🚣 an.
- > Eine Frequenzskala wird angezeigt.



- Drücken Sie auf die Taste K oder N
 oder auf die Schaltfläche Oder auf dem Touchscreen.
- > Der nächste verfügbare Sender wird empfangen und automatisch abgespielt.

(i) Hinweis

Falls kein anderer empfangbarer Sender gefunden werden kann, wird der zuletzt ausgewählte Sender wieder ausgewählt.

Manuelle Einstellung

Mit dem rechten Drehregler/Knopf (9):

Drehen Sie den Drehregler/Knopf ⁽⁹⁾ im Menü RADIO im oder gegen den • Uhrzeigersinn, um die Empfangsfrequenz zu ändern.

Mit der Frequenzanzeige:

- Tippen Sie das Symbol an.
- > Eine Frequenzskala wird angezeigt.

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um den Sender manuell einzustellen.

- Tippen Sie auf die Frequenzskala.
- Tippen Sie Soder Dan.
- Halten Sie die Schaltfläche < oder > gedrückt.
- Drehen Sie den rechten Drehregler/Knopf ⁽⁹⁾ im oder gegen den Uhrzeigersinn.

RADIOSENDER SPEICHERN

Radiosender in jedem Frequenzband (AM, FM und DAB) können mit den Senderschaltflächen gespeichert werden.



- Wählen Sie das gewünschte Frequenzband aus.
- Wählen Sie den gewünschten Sender aus.
- Halten Sie eine der Senderschaltflächen gedrückt, bis ein akustisches Signal ertönt.
- > Durch Drücken der entsprechenden Senderschaltfläche wird der Sender aus dem Senderspeicher abgerufen.



Falls beim Speichern des Radiosenders kein akustisches Signal zu hören ist, sind die Systemtöne möglicherweise ausgeschaltet worden. Zum Aktivieren der Systemtöne, siehe Kapitel "Einleitung", Unterkapitel "Einstellungen anpassen".

ABRUFEN VON RADIOSENDERN

- Wählen Sie das gewünschte Frequenzband aus.
- Drücken Sie eine Senderschaltfläche.
- > Der entsprechende Radiosender wird wiedergegeben

RADIOEINSTELLUNGEN

- Drücken Sie die Taste RADIO ⁽¹⁵⁾ und tippen Sie das Symbol 🔀 an.
- > Das Menü *Radioeinst.* wird angezeigt.

	Radio set	tings	×
	Traffic news		
	Sound settings		$\widehat{}$
	Station list ordering	Alphabetical	
	Radio text		~
	Alt. frequency		
Ĵ	FM ××		⋒

Die folgenden Menüpunkte stehen zur Verfügung:

- Verkehrsmeldungen

Aktiviert oder deaktiviert Verkehrsmeldungen.

- Toneinstellungen

Das Menü TONEINSTELLUNGEN wird geöffnet. Weitere Einzelheiten, siehe Kapitel "Einleitung", Unterkapitel "Toneinstellungen"

- Sort. Senderliste

Das Menü SORTIERUNG SENDERLISTE wird geöffnet. Wählen Sie aus, ob die gespeicherten Sender alphabetisch (*A-Z*) oder *Nach Frequenz* angezeigt werden sollen

- Alternativfrequenz

Aktiviert oder deaktiviert die Funktion Alternativfrequenz

- Regionalisierung

Regionalisierung kann nur aktiviert werden, wenn **Alternativfrequenz** aktiviert ist. Falls diese Funktion eingeschaltet ist, wird nicht zwischen den verschiedenen Regionalprogrammen eines Senders umgeschaltet.

MEDIEN

Die zuletzt gewählte Medienquelle kann stets durch Drücken der Taste **MEDIA** (Medien) ¹ ausgewählt werden.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Zur Position der USB-Schnittstelle siehe Fahrzeugdokumentation.



Hinweis

Die USB-Schnittstelle muss stets sauber und trocken gehalten werden.

Ein MP3-Player, ein USB-Laufwerk oder eine SD-Karte (über die USB-Schnittstelle / den Adapter) kann an die USB-Schnittstelle angeschlossen werden.

Eine USB-Schnittstelle kann mit einem Hub mit 4 USB-Anschlüssen verbunden werden.

Falls diese Geräte an die USB-Schnittstelle angeschlossen sind, können sie über die Bedienelemente und die Systemmenüs bedient werden.



Hinweis

- Das System unterstützt nicht alle MP3-Player, USB-Laufwerke, SD-Karten, Festplatten oder Apple-Geräte.
- Ein Apple iPad kann nicht über die USB-Schnittstelle geladen werden.

WICHTIGE INFORMATIONEN

- Externe Geräte, die an die USB-Schnittstelle angeschlossen werden, müssen den USB-Massenspeicherspezifikationen (USB mass storage specification – MSC) entsprechen.

- Über USB angeschlossene Geräte werden über den Standard USB 2.0 angesteuert. Die höchste unterstütze Übertragungsgeschwindigkeit beträgt 12 Mbit/s.

- Geräte ohne FAT16- / FAT32-Dateisystem werden nicht unterstützt.

- Festplatten (HDD) werden im Allgemeinen nicht unterstützt.

Für Daten, die auf an die USB-Schnittstelle angeschlossenen externen Geräten gespeichert sind, gelten die folgenden Beschränkungen:

- Max. Anzahl von Ordnern / Playlists: 5.000

- Max. Anzahl von Dateien / Titeln: 15.000

- Max. Anzahl von Dateien / Titeln je Ordner / Playlist: 6.000

- Eine Hierarchietiefe von mindestens 8 Ordnern wird unterstützt.

- WMA-Dateien mit digitaler Rechteverwaltung (DRM) von Online-Musikanbietern können nicht abgespielt werden.

- WMA-Dateien können nur abgespielt werden, wenn sie mit Windows Media Player Version 9 erstellt worden sind. Eine Unterstützung für jüngere Versionen kann nicht garantiert werden.

- Kompatible Dateierweiterungen für Playlists sind: m3u, .pls, wpl.

- Das System unterstützt Bitraten von bis zu 320 kbps bei 48 kHz für MP3 und bis zu 192 kbps für WMA.

MEDIENQUELLEN



Audiodateien auf einem MP3-Player oder USB-Laufwerk

- Schließen Sie den MP3-Player / das USB-Laufwerk über ein USB-Kabel an die USB-Schnittstelle an.
- Audiodateien werden automatisch abgespielt.
 Unterstützte Mediendateien: MP3, WMA, AAC, Flac

Audiodateien von einer SD-Karte abspielen

- Schieben Sie die SD-Karte in den SD-Schlitz 2.
- > Die Wiedergabe von Audiodateien von der SD-Karte beginnt.

Dateien von einem USB-Massenspeichergerät abspielen

- Schließen Sie das USB-Gerät an die vorgesehene USB-Schnittstelle an.
- > Die Wiedergabe von Dateien von dem USB-Gerät beginnt.

Anschluss eines Fernsehers / externen Geräts über AUX 2*

*) Wenn das Fahrzeug mit Vorbereitung für einen Fernseher konfiguriert ist, erscheint im Medienbildschirm eine zusätzliche AUX-Schnittstelle. Das Gerät steuert nur den Ton der Fernseher- / externen Quelle. Das Fernsehbild erscheint auf einer anderen Einheit.

Medien-Player

Bildanzeige

Die Ausrichtung jedes Bildes ist abhängig von dem Quellmedium. Es liegt keine Benutzerfunktion zum Drehen von Bildern vor. Der Benutzer kann ein Bild aus dem USB-Menü auswählen, dann wird die Bildanzeige aufgerufen. In der Bildanzeige erscheinen Schaltflächen zum Umschalten auf das vorherige und das nächste Bild sowie zum Schließen der Bildanzeige. Der Dateiname des Bildes (ohne die Dateinamenerweiterung) wird ebenfalls angezeigt.

- Durch Drücken auf die Anzeige werden die Schaltflächen und der Dateiname wieder eingeblendet.
- Mit den Schaltflächen für das vorherige beziehungsweise das nächste Bild sowie durch Streifen nach links/rechts kann zwischen Bildern umgeschaltet werden.
- Durch Drehen des rechten Drehreglers im oder gegen den Uhrzeigersinn wird auf das vorherige oder das nächste Bild umgeschaltet.
- Nach Betätigung der Schaltfläche zum schließen wird das USB-Menü wieder angezeigt.

Video-Player

Im USB-Menü für Videos werden der Name der Videodatei, die Gesamtabspieldauer, ein Wiedergabesymbol und ggf. eine Statusleiste, die die angehaltene Wiedergabeposition des Videos angibt, angezeigt.

Falls ein Video ohne Fortsetzungsinformationen ausgewählt wurde, wird der Video-Player direkt angezeigt und das Video wird von Anfang an wiedergegeben. Untertitel und Kapitel werden nicht unterstützt.

Unterstützte Mediendateien

Medien- Container	ASF M3u WAV 3GP MP4 FLAC AVI
Audio-Codec	MP3 (MPEG-1 Layer 3, MPEG-2 Layer 3) WMA 9 (Standard; Lossless; Voice), WMA9.1, WMA9.2 Wellenform (WAV – PCM Windows Format) AAC (MPEG-4 AAC, Low Complexity Profile) HE-AAC
Video-Codec	H.263 (v1) MPEG-4 Part 2 (ISO/IEC 14496-2; Profile: Simple, Advanced) MPEG-4 Part 10 / H.264 (ISO/IEC 14496-10; Profile: Baseline, Main, High) DIVX ab 5.x. VC-1/WMV9: SP/MP/AP

BLUETOOTH-AUDIOVERBINDUNG

Wichtige Informationen

- Das System unterstützt nur Bluetooth-Geräte, die A2DP (Advanced Audio Distribution Profile) ab Version 1.2 unterstützen.
- Das Bluetooth-Gerät muss AVRCP (Audio Video Remote Control Profile) ab Version 1.0 unterstützen. Falls das Gerät AVRCP nicht unterstützt, kann über das System nur die Lautstärke geregelt werden.

(i) Hinweis

Bitte beachten Sie vor dem Verbinden des Bluetooth-Geräts mit dem System die Betriebsanleitung des Bluetooth-Geräts.

Bluetooth-Gerät verbinden

Wichtige Informationen

- Mit dem System können bis zu 2 Geräte auf einmal verbunden werden.
- Maximal 10 Geräte können mit dem System gekoppelt werden.
- An das System kann nicht mehr als ein Gerät auf einmal angeschlossen werden.

Führen Sie den folgenden Vorgang zum Koppeln eines Bluetooth-Geräts mit dem System aus.

• Aktivieren Sie die Bluetooth-Funktion an Ihrem Bluetooth-Gerät.

- Schalten Sie die Sichtbarkeit Ihres Bluetooth-Geräts ein.

(Sehen Sie hierzu im Benutzerhandbuch des Bluetooth-Geräts nach).

- Drücken Sie die Taste SETUP (Einstellung) ⁽¹⁾ und tippen Sie das Symbol ⁽¹⁾ an.
- Tippen Sie den Menüpunkt Bluetooth an.
- > Das Menü BLUETOOTH-EINSTELLUNGEN wird angezeigt.
- Schalten Sie *Bluetooth* auf "Ein".
- Tippen Sie Suche: Bluetooth-Geräte an.
- > Bluetooth-Geräte in Reichweite werden angezeigt.
- Wählen Sie ein Bluetooth-Gerät aus.
- > Ein sechsstelliger Code wird erzeugt und angezeigt.
- > Das System zeigt eine Meldung an, um abzufragen, ob der angezeigte Code dem auf dem Bluetooth-Gerät entspricht.
- Bestätigen Sie die Sicherheitsabfrage mit "Ja".
- Bestätigen Sie die Verbindungsanfrage an Ihrem Bluetooth-Gerät.
- > Das Bluetooth-Gerät wird verbunden.
- > Die Funktionen des verbundenen Bluetooth-Geräts werden auf dem Touchscreen angezeigt.
- > Das Bluetooth-Gerät erscheint in der Liste der gekoppelten Geräte.

(i) Hinweis

- Falls zuvor andere Bluetooth-Geräte mit dem System verbunden waren, wird das zuvor verbundene Gerät getrennt.
- Falls die Bluetooth-Verbindung fehlschlägt, den Vorgang zum erneuten Verbinden befolgen oder im Benutzerhandbuch des Bluetooth-Geräts nachsehen.

BLUETOOTH-MUSIKMODUS

Bluetooth-Musikmodus aktivieren

- Drücken Sie die Taste MEDIA (Medien) (4)
- Tippen Sie die Schaltfläche SRC an.



- Wählen Sie die Schaltfläche *Bluetooth*, um den Bluetooth-Musikmodus zu aktivieren.
- > Die externe Audioquelle kann nun über das System bedient werden.
- Tippen Sie 🕨 an.
- > Ein Titel wird wiedergegeben.

Nächsten Titel wiedergeben:

- Tippen Sie An.
- > Der nächste Titel wird wiedergegeben.

Vorherigen Titel wiedergeben:

- Tippen Sie **K** an.
- > Der vorherige Titel wird wiedergegeben.

Wiedergabe anhalten:

• Tippen Sie

Wiedergabe wieder aufnehmen:

• Tippen Sie Ferneut an.



Hinweis

Je nach Bluetooth-Gerät fallen die Aktivierung des Bluetooth-Musikmodus und die Steuerung der Wiedergabe unterschiedlich aus.



Voraussetzungen

Zum Verwenden des Bluetooth-Musikmodus des Systems müssen die folgenden Voraussetzungen erfüllt sein:

- Die Bluetooth-Funktion des Systems muss aktiviert sein.
- Die Bluetooth-Funktion der externen Bluetooth-Audioquelle muss aktiviert sein (siehe Benutzerhandbuch für das Bluetooth-Gerät).
- Je nach der externen Bluetooth-Audioquelle ist es möglicherweise erforderlich, das Bluetooth-Gerät auf "sichtbar" zu stellen (siehe Benutzerhandbuch für das Bluetooth-Gerät).
- Die externe Bluetooth-Audioquelle muss mit dem System gekoppelt sein.

AUX-ANSCHLUSS

Externe Audioquellen können an die AUX-Buchse angeschlossen werden. Die Position des AUX-Anschlusses findet sich in den Fahrzeugdokumenten.

(i) Hinweis

- Nicht alle Fahrzeuge verfügen über einen AUX-Anschluss.
- Der AUX-Anschluss muss stets sauber und trocken gehalten werden.
- So kann zum Beispiel ein tragbarer CD-Player mit einem 3,5-mm-Klinkenstecker an den AUX-Eingang angeschlossen werden.



Die Verstärkungsstufe ist über 3 Tasten einstellbar:

- Leise

- Mittel
- Hoch

Einsatz

- Drücken Sie die Taste MEDIA (Medien) ¹⁴.
- Tippen Sie die Schaltfläche SRC an.
- Wählen Sie die Schaltfläche AUX 1, um den AUX-Modus zu aktivieren.
- Das Audiosignal von der verbundenen Audioquelle wird nun über die Lautsprecher des Systems übermittelt.
 Die Lautstärke wird über den linken Drehregler/Knopf @ geregelt
MEDIENEINSTELLUNGEN

- Drücken Sie die Taste MEDIA (Medien) $^{\textcircled{1}}$ und tippen Sie das Symbol \swarrow an.
- > Das Menü *Medieneinst.* wird angezeigt.

		Media settings	×
	Traffic news		
	Sound settings	5	
	Bluetooth		
J	ŧ	×	⋒

Die folgenden Menüpunkte stehen zur Verfügung:

- Verkehrsmeldungen

Aktiviert oder deaktiviert Verkehrsmeldungen.

- Toneinstellungen

Das Menü TONEINSTELLUNGEN wird geöffnet. Weitere Einzelheiten,

siehe Kapitel "Einleitung", Unterkapitel "*Toneinstellungen*" auf Seite 12.

Bluetooth

Das Menü BLUETOOTH wird geöffnet.

Weitere Einzelheiten, siehe Kapitel "Telefon*", Unterkapitel "Bluetooth-Verbindung" auf Seite 39.

TELEFON*

*) Einstellungen für das Telefon und damit verbundene Einstellungen sind optionale Funktionen für Ihr Gerät.

Die Telefonfunktion ist ferner mit Medien-Streaming über Bluetooth verknüpft.

(i) Hinweis

Bluetooth-Mobiltelefone können nur mit dem System verbunden werden, wenn eine Freisprechanlage im Fahrzeug eingebaut ist.

Sie können Ihr Mobiltelefon über das System verwenden. Hierzu muss das Mobiltelefon über Bluetooth mit dem System verbunden sein. Wenn die Bluetooth-Verbindung zwischen dem System und dem Telefon aufgebaut ist, können Sie Anrufe über das Mikrofon und den Lautsprecher in dem Fahrzeug tätigen.



Hinweis

Möglicherweise werden manche der Funktionen des Telefons nicht unterstützt. Die unterstützten Funktionen hängen von dem Telefon und dem Dienstleister ab. Weitere Informationen zu unterstützten Funktionen, siehe Bedienungsanleitung Ihres Mobiltelefons.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

(i) Hinweis

Machen Sie sich mit den Sicherheitsbestimmungen und der Bedienungsanleitung für Ihr Telefon vertraut, bevor Sie die Telefonfunktion verwenden.



/ Verkehrssicherheit

Das Tätigen von Freisprechanrufen während der Fahrt kann gefährlich sein, da Ihre Aufmerksamkeit während eines Anrufs beeinträchtigt ist. Parken Sie Ihr Fahrzeug, bevor Sie die Freisprechfunktion einsetzen.

Hinweis (i)

Befolgen Sie die Richtlinien, in Bereichen, in denen Interferenzen und andere Gefahren aufgrund des Mobiltelefons auftreten können.

Bluetooth-Profile

Die Bluetooth-Profile HFP, PBAP, A2DP, PAN, SPP und MAP werden im Einklang mit dem Bluetooth-Standard verwendet. Die Bluetooth-Telefonverbindung des Systems ist durch die Bluetooth Special Interest Group (SIG) zertifiziert. Weitere im Internet verfügbare Informationen finden sich unter der Verknüpfung: http://www.bluetooth.com.

Bluetooth-Verbindung

Bluetooth ist ein Funkstandard zum drahtlosen Verbinden von Geräten, wie etwa einem Mobiltelefon oder einem MP3-Player.

Um eine Bluetooth-Verbindung mit dem System herzustellen, muss die Bluetooth-Funktion des Bluetooth-Geräts aktiviert und das Bluetooth-Gerät sichtbar gestellt sein (Erkennungsmodus).

Weitere Informationen zu den erforderlichen Einstellungen des Bluetooth-Geräts sind in der Betriebsanleitung des Bluetooth-Geräts zu finden. Das Bluetooth-Gerät und das System können über das Menü BLUETOOTH-EINSTELLUNGEN verbunden werden (PIN-Codes zwischen dem Bluetooth-Gerät und der Telefonleitung). Führen Sie die folgenden Schritte aus, um das Menü BLUETOOTH-EINSTELLUNGEN aufzurufen:

- Drücken Sie die Taste **SETUP** (Einstellung) O und tippen Sie das Symbol $\textcircled{D}^{\emptyset}$ an.
- Tippen Sie den Menüpunkt *Bluetooth* an.
- > Das Menü BLUETOOTH-EINSTELLUNGEN wird angezeigt.



Die folgenden Menüpunkte stehen zur Verfügung:

- Bluetooth

Bluetooth für die Haupteinheit aktivieren oder deaktivieren.

- System ist sichtbar

Dieser Menüpunkt lässt die Haupteinheit eingehende Kopplungsanfragen annehmen, sofern das Kontrollkästchen aktiviert ist. Dieses Kontrollkästchen weist einen Countdownzähler auf, der von 3:00 Minuten herunterzählt.

- Suche: Bluetooth-Geräte

Sucht nur nach nicht gekoppelten Geräten. Falls gegenwärtig Bluetooth-Geräte verbunden sind, müssen sie während der Suche getrennt werden. Ein Popup informiert den Benutzer.

- Liste der gekoppelten Geräte

Dies ist eine Liste der gekoppelten Geräte. Jedes Gerät wird mit seinem Gerätenamen angezeigt. Die Liste ist in der Haupteinheit gespeichert.

- Systemnamen einstellen

Mit dieser Option kann der Systemname der Haupteinheit eingestellt werden. Der aktuelle Name ist im Menüpunkt enthalten. Nach dem Auswählen von

Systemnamen einstellen wird eine Tastatur angezeigt. Als Ausgangstext wird der gegenwärtige Name angezeigt.

- Kopplungs-PIN festlegen

Mit dieser Option kann die vierstellige PIN eingestellt werden, die für jeden Kopplungsvorgang eingesetzt wird. Die aktuelle PIN ist im Menüpunkt enthalten. Nach dem Auswählen der Funktion "Kopplungs-PIN festlegen" wird ein Zahlenblock angezeigt. Als Ausgangstext wird die gegenwärtige PIN angezeigt.

Bluetooth-Gerät koppeln

Weitere Einzelheiten, siehe Kapitel "Medien", Unterkapitel "Bluetooth-Audioverbindung", "Bluetooth-Gerät verbinden".

Verbindung mit einem anderen gekoppelten Gerät

- Auf Gekopp. Geräte im Menü BLUETOOTH-EINSTELLUNGEN tippen.
- > Eine Liste aller mit dem System gekoppelten Bluetooth-Geräte wird angezeigt.

	Paired devices					
1	Galaxy S5		a (5	≗ ≣		
2	Nexus 5				ц.	
	iPhone 5S					
	James Smartp	hone				~
	Jennys iPod					
Ð						â

- > Das gegenwärtig mit dem System verbundene Bluetooth-Gerät wird durch das Symbol 1 angezeigt.
- Wählen Sie das gewünschte Bluetooth-Gerät aus.
- > Das ausgewählte Bluetooth-Gerät wird mit dem System verbunden.
- > Wenn die Bluetooth-Verbindung erfolgreich hergestellt worden ist, wird eine Bestätigung angezeigt.

(i) Hinweis

- Falls zuvor ein anderes Bluetooth-Gerät mit dem System verbunden war, ist dies nun getrennt.
- Bis zu 2 Bluetooth-Geräte können mit dem System verbunden sein, unabhängig davon, ob es sich dabei um Audiostreaminggeräte, um Mobiltelefone oder um kombinierte Geräte (z. B. Mobiltelefone mit integriertem MP3-Player) handelt.
- Falls die Bluetooth-Verbindung fehlschlägt, führen Sie den Kopplungsvorgang erneut durch oder schlagen Sie in der Bedienungsanleitung des Bluetooth-Geräts nach.

Zwei Telefone verwalten

2 Telefone können gleichzeitig verbunden sein. Eines ist das primäre Telefon, eines ist das sekundäre Telefon. Die linke Seite der Registerkarte Favoriten zeigt Informationen zu den zwei Telefonen an. Favoriten, Anrufliste, Telefonbuch und Kurznachrichten kommen stets von dem primären Telefon. Auf der Registerkarte Favoriten kann zwischen dem primären und dem sekundären Telefon umgeschaltet werden.

Auf der Registerkarte Favoriten kann ferner das Telefon für ausgehende Anrufe beim Telefonieren über Favoriten, Anruflisten, Telefonbuch oder Kurznachrichten ausgewählt werden. Über das Tastenfeld kann die erforderliche Telefonnummer zum Rufaufbau direkt eingegeben werden.

Gekoppeltes Gerät trennen



- Auf Gekopp. Geräte im Menü BLUETOOTH-EINSTELLUNGEN tippen.
- > Eine Liste aller mit dem System gekoppelten Bluetooth-Geräte wird angezeigt.

	Paired devices					
1	Galaxy S5	₽ (= 1				
2	Nexus 5		Ψ.	n -		
	iPhone 5S					
	James Smartphone				~	
	Jennys iPod					
J					⋒	

- Wählen Sie das gewünschte Bluetooth-Gerät aus.
- Tippen Sie *Koppl. löschen* an.
- Tippen Sie Ja an, um den Löschvorgang zu bestätigen.
- > Das Gerät wird aus der Liste der gekoppelten Geräte entfernt.

NOTRUF

D.	Hin	weis

- In manchen Fällen kann aufgrund eines schwachen Signals kein Notruf getätigt werden. Aus diesem Grund sollten Sie sich für essentielle Anrufe (z. B. medizinischer Notfall) nicht auf das Mobiltelefon verlassen. Bei manchen Netzen ist eine gültige, korrekt eingerichtete SIM-Karte im Telefon erforderlich. Unter bestimmten Umständen kann kein Notruf über das Mobilfunknetz getätigt werden. In manchen Fällen können keine Notrufe getätigt werden, wenn bestimmte Netzdienste und/oder Telefonfunktionen aktiviert sind. Kontaktieren Sie für weitere Informationen Ihren Mobilfunkanbieter.
- Die Notrufnummer ist von Region und Land abhängig. Bitte erfragen Sie die korrekte Notrufnummer für die entsprechende Region.

Notruf tätigen

- Wählen Sie die Notrufnummer (zum Beispiel 112).
- > Sie werden mit der Notrufzentrale verbunden.
- Informieren Sie die Notrufmitarbeiter über den Notfall.

Hängen Sie erst auf, wenn die Notrufzentrale Sie dazu auffordert.

BEDIENUNG

Wenn die Bluetooth-Verbindung aufgebaut worden ist, können Sie die Funktionen Ihres Telefons über das System bedienen.

(i) Hinweis

Sie können das Mobiltelefon im Freisprechmodus verwenden.

Wenn eine Bluetooth-Verbindung zwischen dem Mobiltelefon und dem System aufgebaut worden ist, werden die Mobiltelefondaten an das System gesendet. Dieser Vorgang kann eine zeitlang dauern. Dieser Zeitraum ist abhängig von dem Mobiltelefon und der gesendeten Datenmenge. Der Betrieb von Mobiltelefonen im System ist in diesem Zeitraum möglicherweise verzögert.

(i) Hinweis

Nicht alle Mobiltelefone unterstützen die Funktionen der Telefonverbindung.

Bedienelemente auf der Bedientafel

- Linker Drehregler/Knopf 1 für Lautstärkeregelung.

- Über die Taste PHONE (Telefon) ④ wird das Telefonmenü angezeigt.

FREISPRECHMODUS

- Stellen Sie sicher, dass die Bluetooth-Funktion im System aktiviert ist.
- Stellen Sie sicher, dass die Bluetooth-Funktion im Telefon aktiviert ist (zum Aktivieren von Bluetooth siehe Bedienungsanleitung des Geräts).
- Das Mobiltelefon muss auf "sichtbar" gestellt sein (siehe Bedienungsanleitung des Geräts).
- Das Mobiltelefon muss mit dem System verbunden sein. Weitere Einzelheiten, siehe Kapitel "Medien", Unterkapitel "Bluetooth-Audioverbindung", "Bluetooth-Gerät verbinden".
- Freisprechmodus aktivieren
- Drücken Sie die Taste PHONE (Telefon) ④.
- > Das Menü TELEFON wird angezeigt.



(i) Hinweis

Falls "Kein Telefon" dauerhaft angezeigt wird, sicherstellen, dass Bluetooth aktiviert und das Telefon mit dem System verbunden ist.

> Das Mobiltelefon wird nun über Bluetooth mit dem System verbunden und die Freisprechfunktion wird aktiviert.

Verwendung des Telefonbuchs

Die Kontakte im Telefonbuch werden mit mehreren (bis zu 4) Telefonnummern, Adressen, Notizen und Bildern gespeichert.

Um einen Anruf über das Telefonbuch einzuleiten:

- Tippen Sie das Menü TELEFON im Telefonbuch an.
- > Das Menü TELEFONBUCH wird angezeigt.
- Blättern Sie durch die Liste von Telefonbucheinträgen und wählen Sie den gewünschten Kontakt aus.
- > Die Telefonnummer/n des ausgewählten Kontakts wird/werden angezeigt.
- Wählen Sie die gewünschte Telefonnummer, um einen Anruf zu tätigen.

Telefonnummer suchen

Falls das Telefonbuch viele Einträge enthält, können Sie mit der Suchfunktion nach dem gewünschten Kontakt suchen.

- Tippen Sie auf "Suche" im Menü TELEFON.
- > Das Menü SUCHE wird angezeigt.



• Geben Sie einen Buchstaben ein, um alle Einträge anzuzeigen, die mit diesem Buchstaben beginnen.

(i)

Hinweis

Tippen Sie auf *Löschen*, um einen Eintrag aus dem Display zu löschen. Der Eintrag bleibt in Ihrem Telefon vorhanden.

Anruflisten verwenden

Eingehende, ausgehende und verpasste Anrufe werden in der Anrufliste aufgezeichnet.

- Tippen Sie auf "Anrufliste" im Menü TELEFON.
- > Das Menü ANRUFLISTEN wird angezeigt.
- Wählen Sie die gewünschte Nummer aus der Liste, um einen Anruf zu tätigen.

Eine Telefonnummer erneut wählen

Die zuletzt ausgewählte Telefonnummer kann wiedergewählt werden.

- Tippen Sie auf *Anruf* im Menü TELEFON.
- > Die angezeigte Telefonnummer wird ausgewählt.

Telefonnummer eingeben

Tippen Sie auf Schaltfläche III im Menü TELEFON.

Die folgende Ansicht wird angezeigt.



- Geben Sie die gewünschte Telefonnummer ein, um einen Anruf zu tätigen.
- Verwenden Sie das Symbol 🖾, um inkorrekte Einträge zu löschen.
- Tippen Sie auf *Anruf*.
- > Die eingegebene Telefonnummer wird ausgewählt.

Passende Kontakte anzeigen

Wenn der Benutzer eine Nummer eingibt, werden passende Kontakte aus dem Telefonbuch oder aus den Favoriten mit ihren Kontaktnamen angezeigt. Die Anzahl der passenden Kontakte wird auf der Listenschaltfläche 0 angegeben. Diese Liste wird mit jeder weiteren eingegebenen Stelle aktualisiert. Sobald der Benutzer einen passenden Kontakt auswählt, wird ein Anruf an den Kontakt aufgebaut.

Zugriff auf die Sprachmailbox

Geben Sie die Telefonnummer des verbundenen Mobiltelefons manuell ein. Siehe Kapitel "Telefonnummer eingeben".

• Wählen Sie den Voicemaileintrag mit der Telefonnummer des verbundenen Mobiltelefons.



Hinweis

Möglicherweise müssen Sie ein Voicemailbox-Kennwort im Mobiltelefon eingeben, um auf die Voicemailbox zuzugreifen.

Eingehender Anruf

Wenn ein Anruf im Audiomodus empfangen wird (z. B. wenn das Radio eingeschaltet ist), dann wird die aktive Audioquelle stummgeschaltet und bleibt stumm bis der Anruf beendet ist.

Eine Meldung mit der Telefonnummer oder dem Namen (falls verfügbar) des Anrufers wird angezeigt.

Anruf annehmen:

• Tippen Sie die grüne Schaltfläche Annehmen auf der Anzeige an.

Anruf ablehnen:

• Tippen Sie die rote Schaltfläche Auflegen auf der Anzeige an.

Zweiter eingehender Anruf

Falls Sie während eines laufenden Anrufs einen zweiten Anruf empfangen, wird eine Meldung mit der Telefonnummer oder dem Namen (falls verfügbar) angezeigt.





(i) Hinweis

Falls Ihr Anbieter diesen Dienst anbietet, hören Sie möglicherweise einen Warteton für den zweiten Anruf.

Um den zweiten Anruf anzunehmen und den ersten Anruf zu beenden:

• Tippen Sie die grüne Schaltfläche auf der Anzeige an.

Um den zweiten Anruf abzulehnen und mit dem ersten Anruf fortzufahren:

• Tippen Sie die rote Schaltfläche auf der Anzeige an.

FUNKTIONEN WÄHREND DES ANRUFS

Das Menü TELEFON wird während des gegenwärtigen Anrufs angezeigt.

Freisprechmodus vorübergehend deaktivieren

- Tippen Sie das Symbol 🍱 an
- > Der Anruf kann nur über das Mobiltelefon weitergeführt werden.

Um zum Freisprechmodus zurückzukehren,

• Tippen Sie das Symbol 🍱 erneut an.

Mikrofon vorübergehend deaktivieren

- Tippen Sie das Symbol 🖗 an.
- > Das Mikrofon ist stummgeschaltet und der Anrufer kann Sie nicht länger hören.

Um das Mikrofon wieder einzuschalten:

• Tippen Sie das Symbol 🖗 erneut an.

Wenn das Mikrofon des Telefonportals deaktiviert ist, erscheint das Symbol 🖗 auf der Anzeige in grün.

(i) Hinweis

Falls die Zündung während eines Anrufs ausgeschaltet ist, bleibt die Verbindung bis zum Ende des Gesprächs aktiv.

Anruf hinzufügen – Telefonkonferenz

Mit dieser Option kann der Benutzer eine zweite Telefonnummer hinzufügen. Hierbei kann der Benutzer eine Nummer wählen, einen Kontakt aus dem Telefonbuch oder aus der Favoritenliste auswählen oder einen Kontakt aus den Anruflisten auswählen. Der laufende Anruf wird gehalten, sobald ein neuer Anruf aufgebaut ist.



- Tippen Sie im Menü AKTIVES GESPRÄCH auf das Symbol +.
- > Das Menü ANRUF HINZUFÜGEN wird angezeigt.
- Wählen Sie die gewünschte Option aus.
- Tippen Sie auf Anruf.

Anruf beenden

Zum Beenden des Anrufs die Schaltfläche betätigen.

TELEFONBUCHEINSTELLUNGEN

Falls ein Telefonbuch mit diesem System verbunden ist, wird das Telefonbuch Ihres Mobiltelefons mit Telefonnummern und Namen (falls verfügbar) automatisch in das System heruntergeladen.

Je nach der Anzahl von Telefonnummern in Ihrem Telefonbuch und dem verbundenen Telefon kann dies mehrere Minuten dauern.

Solange das Mobiltelefon mit der Einheit verbunden ist, werden die Telefonnummern dauerhaft im System gespeichert.

Wenn Sie neue Telefonbucheinträge in Ihrem Mobiltelefon speichern, können Sie diese über das Menü TELEFONEINSTELLUNGEN in das System übertragen.

Jeder Telefonbucheintrag (Kontakt) kann einen Vornamen und einen Nachnamen und bis zu 4 Telefonnummern in verschiedenen Kategorien enthalten: "Büro", "Privat", "Sonstige" und "Mobil". Das Telefonbuch des Mobiltelefons kann bestimmte Informationen enthalten, die nicht in das System heruntergeladen werden. Es können bis zu 2.500 Kontakte gespeichert werden.

Telefonbuch aktualisieren

- Drücken Sie die Taste SETUP (Einstellung) 7.
- Tippen Sie das Symbol $\overline{\mathbb{D}}^{\mathfrak{I}}$ an.
- Tippen Sie Kontaktliste aktualisieren an.
- > Der Datendownload von dem verbundenen Mobiltelefon beginnt.

(i) Hinweis

Je nach der Anzahl von Telefonnummern in Ihrem Telefonbuch und dem verbundenen Telefon kann dies mehrere Minuten dauern.

Telefonbuch sortieren

- Drücken Sie die Taste SETUP (Einstellung) 7.
- Tippen Sie das Symbol 🖵⁾⁾ an.
- Tippen Sie Kontaktliste sortieren an.
- Wählen Sie eine Sortierung aus.
- > Die Kontaktliste wird sortiert.

Telefonbuch auf der SIM-Karte oder im Telefonspeicher

In Mobiltelefonen werden zwei verschiedene Arten von Telefonbuch eingesetzt – eines auf der SIM-Karte und das andere direkt in dem Mobiltelefon.

(i) Hinweis

Weitere Einzelheiten, siehe Bedienungsanleitung des Mobiltelefons.

Beide Telefonbücher des verbundenen Mobiltelefons werden in das System heruntergeladen.

Es können Einträge von beiden heruntergeladenen (verfügbaren) heruntergeladenen Telefonbüchern angezeigt werden.

Manche Mobiltelefone ermöglichen keinen Zugang zum Mobiltelefon der SIM-Karte und/oder des Mobiltelefons.

Favoriten hinzufügen

20 Kontakte aus dem Telefonbuch können als Favoriten hinzugefügt werden.

- Drücken Sie die Taste **TELEFON** ④.
- Tippen Sie *Favoriten* an.
- Tippen Sie Favoriten hinzufügen an.
- > Das Menü TELEFONBUCH wird angezeigt.
- Wählen Sie einen Kontakt aus dem Telefonbuch.
- Der ausgewählte Kontakt wird als Favorit hinzugefügt.

Favoriten löschen

- Drücken Sie die Taste TELEFON ④.
- Tippen Sie *Favoriten* an.
- Wählen Sie einen Favoriten aus.
- > Der Kontakt wird angezeigt.
- Tippen Sie das Symbol 🛱 an.
- Bestätigen Sie die Sicherheitsabfrage mit Ja.
- > Der Favorit wird gelöscht.

Textnachrichten anzeigen

(i) Hinweis

Diese Funktion steht nicht bei jedem Mobiltelefon zur Verfügung.

- Drücken Sie die Taste TELEFON ④.
- Tippen Sie Textnachrichten an.
- > Das Menü TEXTNACHRICHTEN wird angezeigt.
- Wählen Sie eine Textnachricht aus der Liste.
- > Die Textnachricht wird angezeigt.

(i) Hinweis

Sie können den Absender von einer angezeigten Textnachricht aus anrufen.

• Tippen Sie auf Anruf.

Textnachrichten vorlesen

- Drücken Sie die Taste **TELEFON** ④.
- Tippen Sie *Textnachrichten* an.
- > Das Menü TEXTNACHRICHTEN wird angezeigt.
- Wählen Sie eine Textnachricht aus der Liste.
- > Die Textnachricht wird angezeigt.
- Tippen Sie das Symbol $\sqrt[n]{2}$ an.
- > Die Textnachricht wird laut vorgelesen.

TELEFONEINSTELLUNGEN

(i) Hinweis

Das Menü TELEFONEINSTELLUNGEN steht nur dann zur Verfügung, wenn ein Bluetooth-Gerät mit dem Radio mit Navigationssystem verbunden ist.

- Drücken Sie die Taste PHONE (Telefon) ④ und tippen Sie das Symbol 🗡 an.
- > Das Menü TELEFONEINSTELLUNGEN wird angezeigt.



Die folgenden Menüpunkte stehen zur Verfügung: **Bluetooth**

Das Menü BLUETOOTH-EINSTELLUNGEN wird geöffnet. Weitere Einzelheiten, siehe Kapitel "Telefon*", Unterkapitel "Bluetooth-Verbindung"

- Klingelton

Für das primäre und das sekundäre Telefon kann der Benutzer zwischen dem Klingelton des Telefons und 3 im Radio mit Navigationssystem verfügbaren Klingeltönen wählen und die Klingeltonlautstärke einstellen. Die Standardeinstellung für die Klingeltöne ist der Telefon-Klingelton in beiden Fällen.

- Telefonbuch sort.

Auswahl zwischen den Sortierungsoptionen "Vorname, Nachname" und "Nachname, Vorname"

- Bild des Kontakts anzeigen

Aktiviert oder deaktiviert ein gespeichertes Bild für einen Kontakt. Falls die Funktion ausgeschaltet ist, dann wird auf allen Anzeigen eine Platzhaltergrafik anstelle der Kontaktbilder angezeigt.

- Kontaktliste aktualisieren

Ermöglicht eine manuelle Aktualisierung des Telefonbuchs des verbundenen Telefons. Die Funktion Kontaktliste aktualisieren ist grau hinterlegt, solange das System zum Herunterladen des Telefonbuchs noch nicht bereit ist (Synchronisierung nicht abgeschlossen).

NAVIGATION*

*) Die verfügbaren Funktionen des Navigationssystem hängen von den Kartendaten ab und können je nach Region verschieden ausfallen.

N Verkehrssicherheit

Die Einheit ist für den Einsatz in kommerziellen Fahrzeugen ausgelegt. Für die Zielführung erforderliche Spezifikationen von kommerziellen Fahrzeugen, wie etwa Höhenbeschränkungen oder Lastbeschränkungen werden bei der Routenberechnung berücksichtigt, soweit diese Spezifikationen in den Navigationsdaten gespeichert sind.

- Beachten Sie während der Fahrt stets die Verkehrsbeschränkungen, selbst wenn Sie den Empfehlungen der Fahreinheit folgen. Die in den Navigationsdaten gespeicherten Informationen können fehlerhaft, unvollständig oder veraltet sein.
- Verwenden Sie beim Aktualisieren der Navigationsdaten nur aktuelle Navigations-SD-Daten, entsprechende Informationen für kommerzielle Fahrzeuge enthalten.
- Die Kartendaten auf der SD-Karte sind manchmal veraltet manche Straßen sind nicht enthalten oder Namen und Adressen weichen von denen ab, die zum Herstellungszeitpunkt der Karte im Gebrauch waren.
- Stellen Sie sicher, dass die Merkmale Ihres Fahrzeugs und die gegenwärtige Ladung stets in der Einheit gespeichert sind, um ungeeignete oder gefährliche Routen zu verhindern.
- Die Nutzung des Navigationssystems bedeutet nicht, dass der Fahrer kein verantwortungsbewusstes und angemessenes Fahrverhalten an den Tag legen muss. Befolgen Sie stets die gültigen Verkehrsregeln.
 Falls die Navigationsanweisungen den Verkehrsregeln widersprechen, befolgen Sie stets zuerst die Verkehrsregeln.

FUNKTIONEN DES NAVIGATIONSSYSTEMS

Das System führt Sie selbst dann zum gewünschten Ziel, wenn Sie mit der Umgebung nicht vertraut sind.

Ausrichtung und Bewegung des Fahrzeugs werden durch mehrere Sensoren erfasst. Der Empfang basiert auf GPS, funktioniert allerdings durch Kopplungsnavigation auch unter schlechten Signalbedingungen (z. B. in einem Tunnel). Je nach Umgebungsbedingungen reicht in Einzelfällen die Empfangsqualität nicht aus, um den gegenwärtigen Standort korrekt zu bestimmen. Nach dem Eingeben der Zieladresse oder eines Kontaktpunkts (z. B. nächste Tankstelle, Hotel usw.) wird die Route von der gegenwärtigen Position zum ausgewählten Ziel berechnet. Das Navigationssystem bietet Sprach- und Textführung, einschließlich Zielpfeilen auf der Kartenfarbanzeige.

VERKEHRSINFORMATIONSSYSTEM UND DYNAMISCHE NAVIGATION

Das System ist in der Lage, von TMC und TPEG aussendenden Radiosendern (verfügbar mit optionaler DAB-Radiofunktion) zu empfangen. TMC und/oder TPEG ist in bestimmten Ländern verfügbar.

Verkehrsinformationen werden detailliert im Menü VERKEHR und als Symbole in der Navigationskarte angezeigt. Falls dynamische Umleitung aktiv ist, berücksichtigt das System je nach ausgewählten Kriterien und Verkehrsinformationstyp

Verkehrsinformationen auf der Strecke beim Berechnen einer Route.

Weitere Optionen siehe Kapitel "Verkehrsmeldungen".

Vorteile von TMC/TPEG

- Stressabbau und Zeiteinsparung
- Kostenersparnis durch höhere Effizienz
- Geringere Umweltbelastung durch effizientere Fahrweise
- Tägliche Vorteile durch das Navigationssystem, selbst auf bekannten Strecken
- Erhöhte Sicherheit durch SRTI (Safety Related Traffic Information)
- Wetterwarnungen, z. B. starker Seitenwind

Gegenwärtige Verfügbarkeit

- DAB TPEG:

Belgien, Deutschland, Luxemburg, Niederlande, Norwegen

- RDS TMC Premium:

Bulgarien, Irland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Großbritannien, Kroatien, Italien, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowenien, Türkei, Ungarn

- Öffentliche TMC-Dienste:

Dänemark, Schweiz, Spanien, Österreich, Tschechien.

Die Verfügbarkeit von TMC/TPEG wächst stetig weiter.

KARTENDATEN

Die Kartendaten sind auf einer mit dem Navigationssystem gelieferten SD-Karte gespeichert.

(i)	Hi

inweis

- Ein 5-Jahres-Abonnement für den SCANIA Map Updater ist enthalten. Weitere Informationen sind auf http://scania.com/ zu finden.
- Kartendaten von weiteren Regionen sind kommerziell erhältlich.
- Verwenden Sie für SD-Karten mit Kartendaten den SD-Schlitz 1 ⁽²⁾.

INFORMATIONEN ZUR KARTENANZEIGE

Wenn das Navigationssystem aktiviert ist, werden die folgenden Informationen angezeigt:



- (A) Navigationsmenü
- ^B Ziel / nächster Zwischenstopp
- © Verbleibende Fahrstrecke bis zum Ziel / nächsten Zwischenstopp
- Voraussichtliche Ankunftszeit oder Restfahrzeit bis zum Ziel / nächsten Zwischenstopp.

Tippen Sie die Zeitanzeige an, um zwischen der Ankunftszeit und der Restfahrzeit umzuschalten.

- Navigationseinstellung
- E Sonderzielcluster: Deutet an, dass sich um das Symbol herum mehrere Sonderziele befinden. Nach dem Antippen des Symbols erscheint ein Listenschaltfläche, die die jeweiligen aufgelisteten Sonderziele zeigt.
- ^G Bestimmte Sonderziele, z. B. Tankstellen, Parkplätze und Restaurants, werden durch entsprechende Symbole angezeigt.
- (H) Symbol für aktuelle Fahrzeugposition
- ① Kompass:

Roter Pfeil, der nach Norden weist, wenn die Kartenansicht in Fahrtrichtung ausgerichtet ist.

Tippen Sie den Kompass an, um die Kartenansicht einzustellen: 2D Nordausrichtung, 2,5D oder 3D Fahrtrichtung

- J Gegenwärtig ausgewählter Kartenmaßstab:
 - Drehen Sie den rechten Drehregler/Knopf ⁽⁹⁾ oder verwenden Sie den Touchscreen, um den Ma
 ßstab der Karte zu
 ändern.
 - Finger zusammenführen: Berühren Sie die Oberfläche mit 2 Fingern und führen Sie sie zusammen.
 - Finger spreizen: Berühren Sie die Oberfläche mit 2 Fingern und führen Sie sie auseinander.
 - Bei aktivierten Auto-Zoom wird der Maßstab der Karte automatisch durch das Navigationssystem eingestellt (vergrößert/verkleinert).

[®] Spurempfehlung

Zeigt alle Spuren der aktuellen Straße. Die zum Verfolgen der Route empfohlenen Spuren sind blau unterlegt.

- C Schaltfläche zum Öffnen der ROUTENÜBERSICHT: Die Schaltfläche *Routenübersicht* öffnet eine Anzeige, in der die gesamte Route auf der Karte angezeigt wird. Diese Anzeige unterstützt Zoom und Scrolling. Durch Drücken der Schaltfläche *Fortsetzen* wird die normale Kartenansicht wieder aufgerufen.
- M Status der korrekten Straße für Ihr Fahrzeug

Das Fahrzeugprofil wird mit den Routendaten verglichen. Bei Unstimmigkeiten zwischen Route und zulässigen Fahrzeugattributen (z. B. Fahrzeughöhe zu hoch für den kommenden Tunnel) zeigt das System eine Warnung an. Die Option ROUTENÜBERSICHT bietet eine Schaltfläche zum Anzeigen von detaillierten Attributwarnungen auf der Route, falls verfügbar.

Symbol	Status
I I I I I I I I I I I I I I I I I I I	Für kommerzielles Fahrzeug spezifische Informationen zur Straße verfügbar; die Straße ist für die gegenwärtig eingestellten Fahrzeugmerkmale geeignet.
	Für kommerzielles Fahrzeug spezifische Informationen zur aktuellen Straße nicht verfügbar! Bitte Straßenart beachten. Es werden keine Fahzeugprofilwarnungen angezeigt.

N Route

Zeigt die berechnete Route auf der Karte an. Der Status der Route wird in einer von verschiedenen Farben angezeigt:

- Dunkelblaue Route Kein aktives Fahrzeugprofil oder keine Fahrzeugprofilübertretung auf der verbleibenden Strecke
- Dunkelrote Route Verbleibende Strecke f
 ür das aktive Fahrzeugprofil ungeeignet
- Hellrote Route Route in/aus Offroadbereich
- Hellblaue Route Bereits gefahrene Strecke

Die Route enthält die folgenden Zielindikatoren:

- Schwarzweiße Flagge Ziel
- Gelbe Flagge Zwischenstopp
- Manöversymbol mit Abstand bis zum nächsten Manöver und Straßennamen. Durch Antippen des Symbols wird die Sprachführung des letzten Manövers wiederholt.

TASTE NAVI (NAVIGATION) UND NAVIGATIONSMENÜ

- Drücken Sie auf die Taste NAVI (Navigation) ¹², um die Navigationsanzeige zu öffnen.
- > Die Navigationsanzeige bietet Zugang zu allen Systemfunktionen für Zieleingabe und Navigation.

Zieleingabe

- Tippen Sie das Symbol **1** an.
- > Die folgende Ansicht wird angezeigt:



Die folgenden Menüoptionen stehen zur Verfügung:

- Adresse
- Sonderziele (z. B. Tankstellen, Parkplätze usw.)
- Koordinaten
- Nach Hause
- Notfall
- Kontakte (falls ein Mobiltelefon mit gültigen Kontakten mit dem System verbunden ist)

Zielspeicher

- Letzte Ziele
- Gespeicherte Ziele
- Gespeicherte Routen

(i) Hinweis

Falls die Navigation zu einem Ziel bereits aktiv ist, können Sie bis zu 9 zusätzliche Zwischenstopps hinzufügen, das Ziel ersetzen oder die Reihenfolge von Ziel und Zwischenstopps verändern.

Adresse eingeben

- Tippen Sie *Adresse* an.
- > Das Menü ADRESSEINTRAG wird angezeigt.

Address input						
Country	Enter Country					
City	Enter City	Zipcode				
Street	Enter Street					
No.	Enter House No.	Intersection				
	Confirm					
Ċ		Â				

• Füllen Sie alle Adressfelder mit den Buchstabenschaltflächen aus.

(i) Hinweis

Das System zeigt nur diejenigen Buchstaben an, die zur Zieleingabe verwendet werden können. Falls verschiedene Tastaturseiten für zusätzliche Zeichen / Sonderzeichen verfügbar sind, dann können diese über die untere Seitenauswahlschaltfläche angewählt werden (z. B. 1/4, 2/4 usw.). Ferner wird die Eingabe vorhergesagt und vereinfacht, indem zum Beispiel je nach möglicher Eingabe ein eingegebenes o als ö und ein a als å oder ä interpretiert werden.

Verwenden Sie das Symbol 🖾, um inkorrekte Einträge zu löschen.

Verwenden Sie eine der folgenden Eintragreihenfolgen:

- Tippen Sie *Land* an.
- Geben Sie die gewünschten Ländernamen ein.
- Tippen Sie Stadt oder Postleitzahl an.
- Geben Sie den Namen der Stadt oder die Postleitzahl des Ziels ein.



- Tippen Sie **Straße** an.
- Geben Sie den Straßennamen des Ziels ein.

Wenn Sie keinen Straßennamen eingeben, können Sie die Adresseneingabe überspringen.

- Tippen Sie auf OK.
- > Das Ziel wird in diesem Fall auf das Stadtzentrum eingestellt.
- Geben Sie die gewünschte Hausnummer oder Kreuzung ein.

(i) Hinweis

Wenn Sie keinen Hausnummer eingeben, können Sie die Adresseneingabe überspringen.

- Tippen Sie auf OK.
- > Das Ziel wird in diesem Fall auf die Mitte der ausgewählten Straße eingestellt.

• Tippen Sie auf **Bestätigen**.

Das System zeigt eine Kartenansicht des Gebiets um die zuvor eingegebene Adresse an.

Das Ziel ist durch eine rote Markierung gekennzeichnet.



- Tippen Sie auf Ziel bestätigen.
- Das Menü ROUTE BESTÄTIGEN wird angezeigt.
- Tippen Sie **Optionen** an.
- Das Menü OPTIONEN wird angezeigt.

Route bestätigen



- Tippen Sie auf *Route bestätigen*.
- Die Route wird berechnet und die Zielführung wird gestartet.
- Tippen Sie auf Alternativrouten.
- > Das Menü ALTERNATIVROUTEN wird angezeigt.

Optionen

Dieses Menü ist verfügbar für eine eingegebene Zieladresse oder ein ausgewähltes Sonderziel.

- Tippen Sie auf das Menü ZIEL BESTÄTIGEN unter **Optionen**.
- > Die Optionen für das Ziel oder Sonderziel werden angezeigt.

POI Name		Save destination			
Country		Set as Home Address			
City	Zipcode				
Streetname	Streetname				
Nr	Intersection	Call +46			

• Ziel speichern

Tippen Sie diese Option an, um die angezeigten Zieldaten im Adressbuch zu speichern.

• Als Heimatadresse

Tippen Sie diese Option an, um das angezeigte Ziel als Heimatadresse zu speichern.

• **Telefonnummer** (nur bei ausgewähltem Sonderziel) Tippen Sie auf die Telefonnummer, um einen Anruf an das Sonderziel aufzubauen.

(i) Hinweis

Nur wenn ein Mobiltelefon über Bluetooth mit dem System verbunden ist und das Sonderziel eine Telefonnummer aufweist.

Alternativrouten

Verwenden Sie dieses Menü, um Alternativrouten (Eco-Route, kürzeste Route oder schnellste Route) zu berechnen.

- Tippen Sie auf *Alternativrouten*.
- > Alternativrouten werden berechnet.





- Jede Alternativroute wird mit einer Sternebewertung, einer Entfernung und einer Fahrtzeit angezeigt. Die am höchsten bewertete Route ist die mit dem wirtschaftlichsten Kraftstoffverbrauch.
- Die Karte zeigt eine Übersicht über die Alternativrouten mit der Farbe der verschiedenen Routentypen an.
- Tippen Sie auf die gewünschte Alternativroute (*Eco-Route, kürzeste Route* oder schnellste Route).
- Die Zielführung wird gestartet.

Sonderziel

- Drücken Sie in der Navigationsanzeige die Taste NAVI (Navigation) ⁽¹²⁾
 und tippen Sie auf die Schaltfläche ¹/₂.
- Tippen Sie auf **Sonderziel**.
- > Das Menü SONDERZIEL SUCHEN wird angezeigt.

₿1	Find	POI	\times
	🔔 Aroı	und me	
Country	Northern Irela	nd	
City Echterdingen			
Street	Stadionstrass	e	
F	ind name	Find category	
Ð			⋒

• In meiner Nähe

Sucht nach Sonderzielen in der Nähe Ihrer aktuellen Position.

• In Adressnähe

Verwenden Sie diese Option, um nach Sanderzielen in der Nähe einer eingegebenen Adresse zu suchen.

• Auf der Strecke

Bei aktiver Zielführung erscheint diese Option. Sucht nach Sonderzielen entlang der aktuellen Route.

• Wählen Sie, ob Sie über Namen (Texteingabe) oder Kategorie (allgemeine Sonderziele, Lkw-Sonderziele, Händler) nach dem Sonderziel suchen möchten.

• Allgemeine Sonderziele

Verwenden Sie diese Option, um allgemeine Sonderziele (z. B. Parkplatz, Nachtstopp, Restaurants usw.) anzuzeigen.

• *Lkw*

Wählen Sie diese Option, um Lkw-spezifische Sonderziele (z. B. Lkw-Parkplatz, Lkw-Werkstatt, Tankstellen usw.) anzuzeigen.

• Händler

Verwenden Sie diese Option, um Scania-Händler-spezifische Sonderziele anzuzeigen.

> Sonderziele werden im Menü SUCHERGEBNIS angezeigt.

- Tippen Sie auf *Nach Name* oder *Nach Distanz*, um die bestimmten Sonderziele zu sortieren.
- Wählen Sie ein Sonderziel aus der Liste.
- > Das System zeigt eine Kartenansicht des Gebiets um die zuvor eingegebene Adresse an.

Das neue Ziel ist durch eine rote Markierung gekennzeichnet.

Die Informationszeile enthält den Namen des Sonderziels, den Straßennamen und die Zielstadt.



- Tippen Sie auf Ziel bestätigen.
- > Die Route wird berechnet.

Koordinaten

- Drücken Sie in der Navigationsanzeige die Taste NAVI (Navigation) ⁽¹²⁾ und tippen Sie auf die Schaltfläche ¹/₂.
- > Das Menü ZIELEINGABE wird angezeigt.
- Tippen Sie auf Koordinaten



(i) Hinweis

Tippen Sie auf *Format*, um zwischen Grad, Minuten, Sekunden und Dezimalstelleneingabe zu wählen.

- Geben Sie die Koordinaten (Breite und Länge) über das Tastenfeld ein.
- Tippen Sie *Bestätigen* an.
- > Wenn die eingegebenen Koordinaten mit einer Straße und einer Stadt übereinstimmen, werden diese angezeigt.

Heimatadresse

Sie können diese Option wählen, um Ihre eigene Adresse zu speichern und/oder die bereits gespeicherte Heimatadresse als neues Ziel auswählen.

Heimatadresse erstellen

- Drücken in der Navigationsanzeige Sie die Taste NAVI (Navigation) ⁽¹²⁾ und tippen Sie auf die Schaltfläche ¹
- > Das Menü ZIELEINGABE wird angezeigt.
- Tippen Sie auf *Nach Hause*.
- Bestätigen Sie die Sicherheitsabfrage mit Ja.
- > Das Menü Ziel hinzufügen wird angezeigt.
- Geben Sie eine Adresse ein, oder wählen Sie ein Ziel aus.
- > Eine Heimatadresse wird erstellt.

Heimatadresse eingeben und auswählen

- Drücken Sie in der Navigationsanzeige die Taste NAVI (Navigation) ¹² und tippen Sie auf die Schaltfläche ¹.
- > Das Menü Zieleingabe wird angezeigt.
- Tippen Sie auf *Nach Hause*.
- > Die aktuelle Heimatadresse oder die GPS-Koordinaten werden in der Anzeige ZIEL BESTÄTIGEN.

(i) Hinweis

Falls zuvor keine Adresse eingegeben worden ist, bleibt das Adressenfeld im Menü leer.

Notfall

Das Menü besteht aus einem Informationsbereich und der auswählbaren Suche nach Krankenhaus und Polizeistation. Der Informationsbereich zeigt den aktuellen Standort (Land, Stadt, Straßenname und Koordinaten).

- Drücken in der Navigationsanzeige Sie die Taste NAVI (Navigation) ⁽¹²⁾ und tippen Sie auf die Schaltfläche ¹/₂.
- > Das Menü ZIELEINGABE wird angezeigt.
- Tippen Sie *Notfall* an.
- > Das Menü NOTFALL wird angezeigt.
- Tippen Sie auf *Krankenhaus* oder *Polizeistation*.
- > Eine Liste der nächsten Krankenhäuser oder Polizeistationen wird angezeigt.
- Wählen Sie einen Punkt aus der Liste aus.
- > Die Anzeige Ziel bestätigen wird angezeigt.

Kontakte



Hinweis

Nur wenn ein Mobiltelefon über Bluetooth mit dem System verbunden ist und Kontaktadressdaten in einem gültigen Format enthält, wie etwa:

- Straße + Hausnummer
- z. B.: Granparksvägen 10
- Postleitzahl und/oder Straßenname
- 151 48 Södertälje Schweden
- Drücken Sie in der Navigationsanzeige die Taste NAVI (Navigation) ⁽¹²⁾ und tippen Sie auf die Schaltfläche ¹/₂.
- > Das Menü ZIELEINGABE wird angezeigt.
- Tippen Sie *Kontakte* an.

Land

- > Die Kontaktliste Ihres Mobiltelefons wird gemeinsam mit Adressinformationen angezeigt.
- Wählen Sie einen Kontakt aus.
- > Straße und Stadt werden angezeigt.

SUCHE AUF KARTE



Wenn Zielführung nicht aktiv ist:

- Tippen Sie auf die Schaltfläche **Q**, um eine freie Textsuche für ein Ziel einzuleiten.
- Geben Sie den Suchtext (z. B. "Elektronik") ein und bestätigen Sie.
- > Das Radio mit Navigationssystem startet die Suche nach möglichen Übereinstimmungen in der Navigationsdatenbank.
- > Die aufgefundenen Ergebnisse werden als Listeneinträge angezeigt.

PUNKT AUF DER KARTE WÄHLEN

Wenn Zielführung nicht aktiv ist:

- Wählen Sie einen Punkt auf der Karte, indem Sie das gewünschte Ziel 2 Sekunden lang berühren.
- > Die Karte wird auf diese Position zentriert.
- > Die Anzeige Ziel bestätigen für die ausgewählte Position wird angezeigt.

Standortinformationen anzeigen

Wählen Sie diese Option, um die Adresse/GPS-Koordinaten der aktuellen Position anzuzeigen.

• Drücken Sie die Taste **NAVI** (Navigation) 12 und tippen Sie das Symbol O an.



Standortinformationen speichern

Wählen Sie diese Option, um die Adresse/GPS-Koordinaten Ihrer aktuellen Position zu speichern.

- Drücken Sie die Taste NAVI (Navigation) 12.
- Tippen Sie das Symbol Φ an.
- Tippen Sie auf Aktuelle Position speichern.

Kartenansicht bei inaktiver Zielführung



Die folgenden Elemente werden auf der Karte angezeigt, wenn die Zielführung nicht aktiv ist:

- Name der aktuellen Straße
- Q Taste: Suche nach Städten, Straßen und Sonderzielen in der Nähe des eingegebenen Suchbegriffs
- Symbol f
 ür die aktuelle Kartenansicht. Das Symbol wirkt als Kompass f
 ür Kartenansichten
- Symbol für die aktuelle Zoomstufe.

ZIELSPEICHER

Wählen Sie diese Option, um Ihre Ziele zu verwalten.

Ziel aus dem Speicher wählen

- Drücken Sie in der Navigationsanzeige die Taste NAVI (Navigation) ⁽¹²⁾ oder die Schaltfläche des Navigationsmenüs (A).
- Tippen Sie das Symbol $\P \equiv$ an.
- Das Menü Zielspeicher wird angezeigt



LETZTE ZIELE

- Tippen Sie auf Letzte Ziele.
- Die Liste der zuvor verwendeten Navigationsziele wird angezeigt.



Hinweis

Bis zu 20 vergangene Ziele werden automatisch gespeichert. Falls mehr als 20 Ziele gespeichert werden, dann werden automatisch die ältesten aus der Liste gelöscht und die neuesten hinzugefügt.

GESPEICHERTE ZIELE

- Tippen Sie auf Gespeicherte Ziele.
- Die Liste der gespeicherten Ziele wird angezeigt.

GESPEICHERTE ROUTEN

- Tippen Sie auf Gespeicherte Routen. •
- Die Liste der gespeicherten Routen wird angezeigt.

EMPFANGENE ZIELE*

- Tippen Sie auf Empfangene Ziele.
- Die Liste der empfangenen Ziele wird angezeigt.
- *) Verfügbar über optionale Fleet Management-Dienste.

Das System empfängt Test, Adresse und Koordinaten. Je nachdem ob die Adresse verfügbar ist, zeigt der Listeneintrag entweder die Adresse oder die Koordinaten. Falls ein Textstring für die Adresse oder die Koordinaten verfügbar ist, wird dieser links auf der Anzeige der Zieloptionen dargestellt.

Ziel aus dem Speicher wählen

- Wählen Sie eine Liste, aus der sie einen Zielspeichereintrag auswählen möchten.
- Wählen Sie einen Listeneintrag, den Sie als ein Ziel für die Zielführung verwenden möchten.

Ziel aus dem Speicher verändern

- Wählen Sie eine Liste, aus der sie einen Zielspeichereintrag auswählen möchten.
- Wählen Sie das Symbol 🖍, das hinter einem vorherigen Ziel steht.

Die folgenden Menüoptionen sind je nach dem ausgewählten Menüpunkt verfügbar:

- **Ziel speichern** (nicht für gespeicherte Ziele) Tippen Sie diese Option an, um die angezeigten Zieldaten im Adressbuch zu speichern.
- Als Heimatadresse Tippen Sie diese Option an, um das angezeigte Ziel als Heimatadresse zu speichern.
- **Name bearbeiten** (nur für gespeicherte Ziele und Routen) Tippen Sie diese Option an, um den Namen des gespeicherten Ziels oder der Route zu bearbeiten.
- **Route bearbeiten** (nur für gespeicherte Routen) Tippen Sie diese Option an, um die Liste von Zielen auf einer Route zu bearbeiten.
- **Ziel löschen** (nur für gespeicherte Ziele) Tippen Sie diese Option an, um das angezeigte Ziel aus der Liste von vorherigen Zielen zu löschen.
- Alle Ziele löschen (nur für gespeicherte Ziele) Tippen Sie diese Option an, um die gesamte Liste von gespeicherten Zielen zu löschen.
- **Route löschen** (nur für gespeicherte Routen) Tippen Sie diese Option an, um die angezeigte Route zu löschen.
- **Gespeicherte Routen löschen** (nur für gespeicherte Routen) Tippen Sie diese Option an, um die gesamte Liste von gespeicherten Routen zu löschen.

OPTIONEN WÄHREND DER ZIELFÜHRUNG

Verwenden Sie diese Option, um die Einstellungen zur Routenberechnung/Neuberechnung und Navigation einzustellen.

- Drücken Sie die Taste NAVI (Navigation) ⁽¹⁾ während einer aktiven Zielführung.
- Tippen Sie das Symbol **1** an.

> Das Menü ROUTENOPTIONEN wird angezeigt.



Die folgenden Menüoptionen stehen zur Verfügung:

• ZF beenden

Tippen Sie auf diese Option, um die aktuelle Zielführung abzubrechen oder einen Zwischenstopp von einer Route zu entfernen.

• Ziel hinzufügen

Tippen Sie auf diese Option, um einen Zwischenstopp oder ein neues Ziel hinzuzufügen.

• Fahrzeugprofil

Tippen Sie auf diese Option, um verschiedene Fahrzeugprofile anzuzeigen, auszuwählen und zu verändern.

Routenoptionen

Tippen Sie während der Navigation auf diese Option, um bestimmte Straßen (Autobahnen, Mautstraßen, Fähren) zu verwenden.

• Hindernis

Tippen Sie auf diese Option, um eine festgelegte Strecke Straße vor dem Fahrzeug auszuschließen.

• Sprachführung

Tippen Sie auf diese Option, um die Sprachführung ein- und auszuschalten.

Manöverliste

Tippen Sie diese Option an, um alle Straßen auf der berechneten Route anzuzeigen.

Route verwalten

Tippen Sie auf diese Option, um die Ziele zu verwalten, wenn wenigstens ein Zwischenstopp eingetragen worden ist.

Ziel hinzufügen



- Tippen Sie im Menü ROUTE BESTÄTIGEN auf Zwischenstopp.
- Das Menü Ziel hinzufügen wird angezeigt.
- Geben Sie einen Zwischenstopp durch Adresse ein oder wählen Sie eine andere Option, um einen Zwischenstopp hinzuzufügen.

- > Das Menü Zwischenstopp hinzufügen wird angezeigt.
- Wählen Sie aus, ob das neue Ziel als erstes Ziel oder als letztes Ziel hinzugefügt werden soll oder ersetzen Sie die aktuelle Route.
- > Die Route wird berechnet.
- > Das Menü Route bestätigen wird angezeigt.
- > Zwischenstopps werden durch eine gelbe Flagge angezeigt.
- Tippen Sie auf *Route bestätigen*, um die Zielführung zu starten

Fahrzeugprofile

Das Navigationssystem ist für Lkw optimiert. Die Fahrzeugprofile können jederzeit geändert werden, sogar während einer aktiven Zielführung.

Sie können die Merkmale verschiedener Fahrzeugkombinationen in bis zu 4 verschiedenen Profilen (z. B. mit oder ohne Anhänger oder mit besonderer Gefahrgutladung) speichern.

Auf der Grundlage dieser Merkmale berechnet das System die bestmögliche Route.



Hinweis

Das System versucht zwar, Straßen zu vermeiden, die den Merkmalen nicht entsprechen, dies kann aber nicht garantiert werden. Der Fahrer ist dafür verantwortlich, die lokalen Verkehrsregeln zu befolgen.

- Drücken Sie die Taste SETUP (Einstellung) (7) und tippen Sie das Symbol an.
- Tippen Sie auf Navigation und Verkehr.
- Tippen Sie auf *Fahrzeugprofile*.



- Wählen Sie ein Profil aus.
- Tippen Sie auf das Symbol 🖍, um es zu bearbeiten.
- > Das zu bearbeitende Fahrzeugprofil wird geöffnet.

		Edit ve	ehicle profile		×
	Name	Truck	profile A		
	Width			3.0 m	
	Height			5.0 m	
	Length			30.0 m	
	Number of a	axles		10	
Ç	FM	×		1	⋒

Die Einstellungen müssen über die Taste \bigcirc ⁽⁸⁾ oder die Schaltfläche \bigcirc bestätigt werden, ansonsten werden sie nicht gespeichert.

Das Navigationssystem ist für Lkw optimiert. Demnach enthalten die unterstützten Navigationsdaten Lkw-bezogene Straßenbeschränkungen.

Einstellen der folgenden Fahrzeugeigenschaften:

- Breite
- Höhe
- Länge
- Achsanzahl
- Höchstgewicht pro Achse
- Aktuelles Gewicht
- Höchstgewicht
- Anhängernutzung
- Gefahrgut
- Tunnelbeschränkungen

Die Fahrzeugprofile können jederzeit geändert werden, sogar während einer aktiven Zielführung.

Sie können die Merkmale verschiedener Fahrzeugkombinationen in bis zu 4 verschiedenen Profilen (z. B. mit oder ohne Anhänger oder mit besonderer Gefahrgutladung) speichern.

Auf der Grundlage dieser Merkmale berechnet das System die bestmögliche Route. Der Fahrer muss die lokalen Verkehrsregeln befolgen.

Für die folgenden Länder liegen Fahrzeugattribute vor, die bei der Routenberechnung berücksichtigt werden (ohne Garantie):

Europa:

Albanien, Belgien, Bosnien und Herzegowina, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Georgien, Griechenland, Großbritannien, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Mazedonien, Moldawien, Montenegro, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Russland, Schweden, Schweiz, Serbien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ukraine, Ungarn

Naher Osten:

Oman, Qatar, Türkei, Vereinigte Arabische Emirate

Israel:

Israel

Afrika: Marokko, Namibia, Südafrika

Asien: Malaysia, Singapur

Südamerika:

Argentinien, Brasilien, Chile, Mexiko

Ozeanien:

Australien, Neuseeland

Die Fahrzeugmerkmale sind im Menü NAVIGATION im Einstellungssymbol \times > *Fahrzeugprofile* zu finden.

Gefahrgut

Im Menü GEFAHRGUT können Gefahrgutarten je nach Klasse ausgewählt werden.



Durch Antippen eines Symbols wird eine Beschreibung der jeweiligen Gefahrgutklasse geöffnet.

Aktivieren Sie die entsprechenden Kontrollkästchen, wenn Ihr Fahrzeug Gefahrgut transportiert. Wenn verschiedene Gefahrgutarten gemeinsam transportiert werden, können hier mehrere Klassen aktiviert werden.

Routenoptionen

Verwenden Sie dieses Menü, um bestimmte Gebiete oder Straßensegmente zu vermeiden. Die Routenberechnung wird versuchen, die ausgewählten Optionen soweit es möglich ist zu vermeiden.

- Drücken Sie die Taste NAVI (Navigation) 12.
- Tippen Sie das Symbol 🔀 an.
- Das Menü NAVIGATIONSEINSTELLUNG wird angezeigt.
- Tippen Sie auf Zielführung.
- Tippen Sie auf *Routenoptionen*.
- Das Menü ROUTENOPTIONEN wird angezeigt.



Die folgenden Routenoptionen stehen zur Verfügung:

- Autobahn
- Städte
- Nebenstraßen
- Fähren
- Mautstraßen
- Vignette

Maut- und Vignettenstraßen sind Formen von kostenpflichtigen Straßen mit Abgaben neben der Kraftfahrzeugsteuer.

- Mautstraßen: Straßengebühr wird auf der Grundlage der Fahrstrecke berechnet
- Vignette: Erlaubnis, eine Straße über einen bestimmten Zeitraum zu verwenden

(i) Hinweis

In manchen Fällen ist es (je nach Route) nicht möglich, jedes Lkw-Profil und jede Routenoption zu vereinbaren. Sie werden über eine Fahrzeugattribut-Warnanzeige, die die Strecke und die ignorierte Option anzeigt, hierüber informiert. Sie sollten lokale Verkehrsregeln stets beachten.

- Wählen Sie die gewünschten Routenoptionen aus.
- > Die gewünschten Routenoptionen werden jeweils durch ein rotes Verbotszeichen angegeben.

Blockieren

Verwenden Sie dieses Menü, um einen Teil der Route während aktiver Zielführung auszuschließen.

- Drücken Sie die Taste NAVI (Navigation) ⁽¹²⁾ während einer aktiven Zielführung.
- Tippen Sie das Symbol **1** an.
- > Das Menü ROUTENOPTIONEN wird angezeigt.
- Tippen Sie auf Verkehrsbehinderung
- > Das Menü ROUTENABSCHNITT BLOCKIEREN wird angezeigt.



Die folgenden Menüoptionen stehen zur Verfügung:

- Aus
- Die nächsten 500 m blockieren.
- Die nächsten 2 km blockieren.
- Die nächsten 5 km blockieren.
- Die nächsten 20 km blockieren.
- Wählen Sie eine Option aus.
- > Die Route wird berechnet.

Eine blockierte Route wird auf der Karte gekennzeichnet. Ist die Verkehrsbehinderung einmal umgangen, wird die Funktion Verkehrsbehinderung automatisch deaktiviert.

Sprachführung

Verwenden Sie dieses Menü, um die Sprachführung ein- und auszuschalten.

- Drücken Sie die Taste NAVI (Navigation) ¹² während einer aktiven Zielführung.
- Tippen Sie das Symbol **1** an.
- > Das Menü ROUTENOPTIONEN wird angezeigt.
- Tippen Sie auf Sprachführung.
- > Das Menü SPRACHFÜHRUNG wird angezeigt.

		Voice guidance prompts	×
•	Detailed		
0	Brief		
0	Веер		
0	Off		
J			⋒

Die folgenden Menüoptionen stehen zur Verfügung:

- Detailliert
- Kurz
- Akustisches Signal
- Aus

Manöverliste

- Drücken Sie in der Navigationsanzeige die Taste NAVI (Navigation) 12.
- Tippen Sie das Symbol **=** an.
- > Das Menü ROUTENOPTIONEN wird angezeigt.
- Tippen Sie auf *Manöverliste*.
- > Die Manöverliste wird angezeigt.



Die Manöverliste zeigt von der aktuellen Position ausgehend alle Manöver in der berechneten Route an.

Die folgenden Informationen werden in jeder Liste angezeigt:

- Name der Straße, der Autobahn oder des Zubringers
- Richtungspfeil oder Autobahnsymbol
- Grenzübergänge
- Entfernung bis zum nächsten Manöver auf der Route

Manöver zeigen oder vermeiden

- Tippen Sie4 auf den Listeneintrag in der Manöverliste, der in der Karte angezeigt oder vermieden werden soll.
- Wählen Sie im Popup die gewünschte Option.
- Tippen Sie auf Straße meiden.
- > Die Route wird durch Vermeiden der ausgewählten Straße neu berechnet.
- Tippen Sie auf *Karte*.
- > Der ausgewählte Listeneintrag wird in der Navigationskarte angezeigt.

Route verwalten

(i) Hinweis

Die Routenverwaltung wird aktiviert, wenn mehr als ein Ziel eingegeben wurde.

Verwenden Sie dieses Menü, um Ihre Route zu verwalten, zum Beispiel um die Reihenfolge der Ziele auf Ihrer Route zu ändern.

Diese Option zeigt eine Liste mit allen Zwischenstopps und dem Ziel.

- Drücken Sie die Taste NAVI (Navigation) ⁽¹²⁾ während einer aktiven Zielführung.
- Tippen Sie das Symbol **1** an.
- > Das Menü ROUTENOPTIONEN wird angezeigt.
- Tippen Sie auf *Route verwalten*.
- > Das Menü ROUTE BEARBEITEN wird angezeigt.

	Edit route	℅
	+9 Add stopover	
Q ₁	Ernststrasse Karlsruhe Deutsc	\$
9 ₂	Nördliche Hildapromenade Kar	\$
♀ ₃	Damaschkestrasse Karlsruhe D	\$
9 ₄	Damaschkestrasse Karlsruhe D	\$
J	↓ × ×	Â

- Tippen Sie die Schaltfläche Verschieben an.
- > Zielpfeile zum Verschieben der Listeneinträge (Zwischenstopps) nach oben oder nach unten in der Liste erscheinen.
- Ändern Sie der Reihenfolge der Listeneinträge durch Antippen der *Pfeil*-Schaltflächen.
- Tippen Sie auf das Symbol **D**, um zur Zielführung zurückzukehren.
- > Die Route wird berechnet.

TASTE SETUP (EINSTELLUNG) UND MENÜ NAVIGATION UND VERKEHR

- Drücken Sie auf die Taste SETUP (Einstellung) ⁽¹⁾, um das Menü EINSTELLUNGEN zu öffnen.
- Tippen Sie das Symbol
- Tippen Sie auf *Navigation und Verkehr*.
- > Das Menü NAVIGATIONSEINSTELLUNG wird angezeigt.

Navigation Settings							
	Map settings						
	Route guidance						
	Vehicle profiles						
	Import POIs						
	Map version		:015_Q1_FEU;20150				
J	ŧ	×	Â	ì			

Das Menü NAVIGATIONSEINSTELLUNG bietet verschiedene Einstellungsmöglichkeiten zum Anpassen des Navigationssystems.

Die folgenden Einstellungen/Optionen stehen zur Verfügung:

- Karteneinstellungen
- Zielführung
- Fahrzeugprofile
- Sonderziele importieren
- Kartenversion

Karteneinstellungen

Die folgenden Einstellungen/Optionen stehen unter Karteneinstellungen zur Verfügung:

• Verkehrsinformationen anzeigen

Verwenden Sie dieses Kontrollkästchen, um Ereignissymbole zu aktivieren oder zu deaktivieren.

- *Kartenanzeigemodus* Verwenden Sie diese Option, um die Hintergrundbeleuchtung zwischen Hell (Tag), Dunkel (Nacht) und Automatisch (automatische Umschaltung) umzuschalten.
- Kartenansicht:

2D-Karte mit Nordausichtung/Fahrtrichtung

Der Winkel zwischen der Kamera und dem Boden ist stets ein rechter Winkel (90°), zum Darstellen der Karte werden keine Höhendaten eingesetzt. Wenn dieser Modus aktiv ist, kann der Kamerawinkel nicht geändert werden.

2,5D-Kartenansicht in Fahrtrichtung

Der Kamerawinkel kann unter 90° sinken. Es erscheint der Eindruck einer 3D-Karte.

3D-Kartenansicht in Fahrtrichtung

Im 3D-Modus werden bei der Anzeige Höhendaten (3D-Boden) einbezogen und der Winkel der Kamera wird auf Bodenhöhe eingestellt.

Auto-Zoom

Wenn diese Option ausgewählt ist, wird der Kartenmaßstab automatisch durch das Navigationssystem eingestellt (vergrößert und verkleinert), um eine zuverlässige Navigation sicherzustellen. Sie können zwischen Klein, Normal, Groß und Aus wählen. Wenn Sie manuell heranzoomen, schaltet der Zoom nach 8 Sekunden automatisch auf den Auto-Zoom zurück.

(i) Hinweis

Sonderzielsymbole werden je nach Kartenmaßstab angezeigt.

• Sonderzielsymbole

Setzen Sie dieses Menü ein, um verschiedene Sonderziele, wie zum Beispiel Tankstellen, Parkplätze oder Restaurants mit den jeweiligen Symbolen auf der Karte einzublenden oder auszublenden.

• 3D Landmarken

Verwenden Sie dieses Kontrollkästchen, um 3D-Landmarken auf der Karte zu aktivieren oder zu deaktivieren.

• Städte 3D

Verwenden Sie dieses Kontrollkästchen, um 3D-Städte auf der Karte zu aktivieren oder zu deaktivieren.

• Digitales Geländemodell

Verwenden Sie dieses Kontrollkästchen, um ein digitales Geländemodell auf der Karte zu aktivieren oder zu deaktivieren.

• Parkanlagen

Verwenden Sie dieses Kontrollkästchen, um Parkanlagen auf der Karte zu aktivieren oder zu deaktivieren.

Bahnlinien

Verwenden Sie dieses Kontrollkästchen, um Bahnlinien auf der Karte zu aktivieren oder zu deaktivieren.

Stadtflächen

Verwenden Sie dieses Kontrollkästchen, um Stadtflächen auf der Karte zu aktivieren oder zu deaktivieren.

Zielführung

Die folgenden Einstellungen/Optionen stehen unter Zielführung zur Verfügung:

• Navigationsansagen

Verwenden Sie diese Option, um die Detailstufe der Sprachführung einzustellen.

- Lautstärke Naviansagen Verwenden Sie diese Option, um die Lautstärke der Sprachansagen einzustellen.
- *Manöversymbol anzeigen* Verwenden Sie diese Option, um die Manöversymbole und die schriftlichen Anweisungen während der Zielführung anzuzeigen.

∧ Verkehrssicherheit

Straßenschilder und Verkehrsregeln haben stets Vorrang vor Fahrempfehlungen.

• Spurführung

Verwenden Sie dieses Menü, um die Spurführung anzuzeigen.

Tempolimit anzeigen

Verwenden Sie dieses Menü, um Tempolimits und Warnhinweise anzuzeigen

• Ankunftsinformationen Verwenden Sie diese Option, um die Anzeige zwischen der voraussichtlichen Ankunftszeit und der voraussichtlichen Restfahrzeit umzuschalten.

• Standardroute

Verwenden Sie dieses Menü, um zwischen *ECO-Route*, *schnellster Route* und *kürzester Route* umzuschalten.

• Kreuzungsansicht

Verwenden Sie diese Option, um Kreuzungen in der Spurführung anzuzeigen.

• Vermeiden

Verwenden Sie dieses Menü, um bestimmte Gebiete oder Straßensegmente zu vermeiden.

Sonderziele importieren

Sie können bestimmte Ziele zusätzlich zu den Sonderzielen in der Kartendatenbank der SD-Karte definieren.

Ihre erstellten Sonderziele können in das System heruntergeladen werden. Sie können Folgendes erstellen:

• Zielkontaktpunkte

Sonderziele erstellen:

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um Sonderziele zu erstellen:

• Erstellen Sie eine Textdatei mit einem beliebigen Dateinamen und der Dateierweiterung .kml (z. B. SamsContactPoint.kml).

(i) Hinweis

- Sie können die erforderlichen GPS-Koordinaten in einer topografischen Karte finden.
- Die GPS-Koordinaten müssen in Grad mit Dezimalstellen angegeben werden.
- Koordinaten westlicher Länger und südlicher Breite müssen mit einem führenden Minuszeichen angegeben werden "-".
- Geben Sie die Breiten- und Längenkoordinaten mit einem Komma getrennt in die Textdatei ein (z. B. 9.9800000, 52.0150000).
- Geben Sie einen beliebigen Namen für den Kontaktpunkt ein (z. B. "David's hangout").
- Speichern Sie die Textdatei (z. B. auf der Festplatte Ihres PCs oder Notebooks).

Beispiel:

<kml>

<Document> <name>Meine Sonderziele</name> <Placemark> <name>Mein Sonderziel 1</name> <metadata> <telephone>1234567890</telephone> </metadata> <Point> <coordinates>Länge,Breite</coordinates> </Point> </Placemark> <Placemark> <name>Mein Sonderziel 2</name> <metadata> <telephone>1234567890</telephone> </metadata> <Point> <coordinates>Länge,Breite</coordinates> </Point> </Placemark> <Placemark> <name>Mein Sonderziel 3</name> <metadata> <telephone>1234567890</telephone> </metadata> <Point> <coordinates>Länge,Breite</coordinates>

```
</Point> </Placemark>
```

</Document>

</kml>

Speichern von Textdateien auf einem USB-Massenspeicher oder einer SD-Karte

- Erstellen Sie einen Ordner mit dem Namen "MyPOIs" im Stammverzeichnis eines USB-Laufwerks
 - (z. B: "L:\MyPOIs", wobei "L:" das Stammverzeichnis des USB-Laufwerks ist).
- Speichern Sie die Textdatei mit den Zielkontaktpunkten im Verzeichnis "MyPOIs".

Herunterladen der Benutzerdefinierten Sonderzielen

- Schließen Sie den USB-Massenspeicher mit Ihren Sonderzieldaten an die USB-Schnittstelle an oder führen Sie die SD-Karte mit Ihren Sonderzieldaten in den SD-Schlitz 2 ③ des Systems ein.
- Drücken Sie die Taste SETUP (Einstellung) ⑦, um den Download zu starten.
- Tippen Sie auf Navigation und Verkehr.
- Tippen Sie Sonderziele importieren an.
- Wählen Sie Neue Sonderziele importieren aus.
- Wählen Sie als Quelle **USB** oder **SD/MMC** aus.
- Wählen Sie eine zu importierende Datei oder alle Dateien aus.
- > Die Sonderzieldaten werden in das System heruntergeladen.

Kartenversion

Unter *Kartenversion* können Sie die Version der auf der SD-Karte gespeicherten Kartendaten anzeigen.

NAVIGATIONSDATENBANK

Die zur Navigation erforderlichen Kartendaten sind auf einer mit dem System mitgelieferten SD-Karte gespeichert.

Navigations-SD-Karte

Sie können neue Navigations-SD-Karten bestellen, um die aktuellsten Kartendaten zu nutzen.

▲ Gefahren für die Einheit

Verwenden Sie keine SD-Karten mit Rissen, Verformungen oder Reparaturen mit Klebeband. Beschädigte SD-Karten können das System beschädigen.

- Gehen Sie sorgfältig mit den SD-Karten um. Achten Sie vor allem darauf, die Kontakte nicht zu berühren oder zu verschmutzen.
- Verwenden Sie keinen herkömmlichen Reiniger, Benzin, Verdünner oder Antistatikspray zum Reinigen der SD-Karte oder ihrer Kontakte.
- Biegen und quetschen Sie die SD-Karte nicht. Verwenden Sie verbogene oder zerbrochene SD-Karten nicht.
- Kleben Sie kein Etikett auf die SD-Karte, um ein einfaches Einführen der SD-Karte in den Kartenschlitz und ein einfaches Entfernen sicherzustellen.
- Setzen Sie die SD-Karte nicht direktem Sonnenlicht, hohen Temperaturen oder Feuchtigkeit aus.
- Bewahren Sie entnommene SD-Karten stets in einem Schutzbehälter auf, um sie vor Schmutz, Feuchtigkeit und mechanischen Einwirkungen zu schützen.

(i) Hinweis

Karten und Kartenupdates sind bei Ihrem Fahrzeughändler erhältlich.

Navigations-SD-Karte ersetzen

(i) Hinweis

Wenn Sie die SD-Karte mit Kartendaten während aktiver Navigation entnehmen, werden Sie durch ein Popup darüber informiert, dass die Navigation ausgesetzt wird, bis Sie die SD-Karte mit Kartendaten wieder einführen. Nach dem Bestätigen wird der Startbildschirm angezeigt. Falls eine SD-Karte mit Kartendaten wieder eingeführt wird, wird ein Lade-Popup angezeigt, wenn Sie sich weiterhin in der Navigationsanwendung befinden (gleicher Vorgang wie bei dem Systemstart).

- Drücken Sie auf die eingeführte SD-Karte, um sie zu entriegeln.
- Ziehen Sie die SD-Karte aus ihrem Schlitz.
- Schieben Sie die neue SD-Karte behutsam mit dem Etikett nach oben und der Ausnehmung nach rechts in den SD-Kartenschlitz.

VERKEHRSMELDUNGEN*

*) Nur verfügbar, wenn Navigations-Kartendaten eingeführt sind.

(i) Hinweis

Verkehrsmeldungen bieten Informationen zu über RDS-TMC oder DAB-TPEG (verfügbar über optionale DAB-Radiofunktion) empfangenen Ereignissen an.

Auf der Grundlage dieser Informationen kann das System Routen neu berechnen und Verkehr umfahren.

- Drücken Sie auf die Taste TRAFFIC (Verkehr) 3, um das Menü VERKEHRSINFORMATIONEN zu öffnen.
- Wenn das Navigationssystem aktiviert ist, dann zeigt das Menü VERKEHRSINFORMATIONEN alle Verkehrsereignisse auf der aktuellen Route und/oder in der Umgebung an.



• Tippen Sie das Symbol 🔀 an, um die Menüoptionen anzuzeigen.

Die folgenden Menüoptionen stehen zur Verfügung:

Dynamische Umleitung

Sie können die folgenden Optionen einstellen:

Automatisch

Wählen Sie diese Option, um Routenberechnung/Neuberechnung auf der Grundlage von TMC zu aktivieren.

Nach Verzögerung

Wählen Sie diese Option, um die Routenberechnung/Neuberechnung nach Verzögerung zu starten. Die Zeitverzögerung folgt der berechneten Zeit, die das Verkehrsereignis andauern kann

(z. B. 15 Minuten Verzögerung aufgrund von Stau .)

Zeit zum Einstellen der Verzögerung.

Auf Nachfrage

Wählen Sie diese Option, um Routenberechnung nur nach einem Systemaufruf zuzulassen oder nicht zuzulassen.

Aus

Wählen Sie diese Option, um Routenberechnung/Neuberechnung auf der Grundlage von TMC/TPEG zu deaktivieren.

• Verkehrsinfos anzeigen

Sie können die Anzeige von ausgewählten Ereignistypen im Navigationsbildschirm aktivieren oder deaktivieren. Unter anderem sind die folgenden Optionen möglich: Spurbeschränkungen

Verkehrsfluss Unfälle Sperrungen Sonstiges

Die Navigationsoption *Verkehrsinformationen* aktiviert/deaktiviert die Anzeige vollständig.

Verkehrsflussinformationen

Bei aktivierter Zielführung kann die Route in verschiedenen Farben angezeigt werden. Diese Farben geben Aufschluss über den direkten Verkehrsfluss auf Straßen/Routensegmenten.

Farbe	Status		
transparent	Verkehrsfluss unbekannt		
grün	Verkehr fließt frei		
ockerfarben	Langsamer, schwerer Verkehr		
orangefarben	Zähfließender Verkehr		
rot	Stehender Verkehr		
dunkelrot	Blockierte Straße, kein Verkehrsfluss		

KAMERA

(i) Hinweis

Das Kamerasystem ist optional und hängt von der Fahrzeugkonfiguration ab. Weitere Informationen erhalten Sie bei einem Händler.

A Verkehrssicherheit

Das Kamerasystem wird eingesetzt, um Sicht beim Vorwärts- und Rückwärtsfahren Ihres Fahrzeugs zu unterstützen. Die Kamera kann aber auch als allgemeine Kamera konfiguriert und an einer angemessenen Stelle um das Fahrzeug herum eingebaut werden. Dies dient zum Erleichtern verschiedener Arbeitstypen (z. B. Arbeiten mit dem Kran) Dies entbindet Sie nicht vom verantwortungsbewussten und angemessenen Verhalten. Sie sind dennoch verpflichtet, vorsichtig zu fahren und sich beim Rückwärtsfahren umzusehen. Achten Sie vor allem stets auf Fußgänger und andere Verkehrsteilnehmer.

(i) Hinweis

- Solange die Kamerafunktion aktiviert ist, werden keine Systemmeldungen angezeigt.
- Je nach Umgebungsbedingungen zeigen Kamera und Einheit Personen oder Objekte möglicherweise nicht korrekt an.
- Wenn starkes Licht auf die Kamera fällt, sind Objekte möglicherweise nicht klar zu erkennen.
- Nach dem Reinigen des Fahrzeugs in einer Waschanlage, kann der Erfassungsbereich der Kamera aufgrund von mechanischen Einflüssen beeinträchtigt sein. Prüfen Sie dies bitte und Stellen Sie die Kamera ggf. neu ein. Weitere Informationen zu den erforderlichen Einstellungen der Kamera sind in der Betriebsanleitung Ihres Fahrzeugs zu finden.
- Das System weist einen Videoeingang auf, der die Darstellung von z. B. Kamerabildern auf dem Display ermöglicht. Schlagen Sie ggf. in der Fahrzeugdokumentation nach, wenn Ihr Fahrzeug über diese Funktion verfügt.

(i) Hinweis

Je nach Fahrzeugkonfiguration kann eine Kamera als Rückfahrkamera eingestellt werden. Wenn der Fahrer das Fahrzeug in den Rückwärtsgang schaltet, wird die Rückfahrkamera angezeigt.

Zwei Kameras können an die Einheit angeschlossen und abwechselnd angezeigt werden.

Kamera auswählen

Sie können diese Option verwenden, um eine der zwei Kameras auszuwählen.

- Drücken Sie die Taste CAMERA (Kamera) ⁽⁵⁾ und tippen Sie das Symbol 🔀 an.
- > Das Menü Kameraeinstellungen wird angezeigt.
- Tippen Sie Vorschau an, um eine Kamera auszuwählen.
- Tippen Sie auf das Symbol, um in den Vollbildmodus zu wechseln.
- > Die ausgewählte Kamera wird im Vollbildmodus angezeigt.

Kameraeinstellungen

Sie können diese Option verwenden, um eine Kamera auszuwählen, die Namen der Kameras zu ändern und eine Voransicht der zwei Kameras anzuzeigen.

- Drücken Sie die Taste CAMERA (Kamera) ⁽⁵⁾ und tippen Sie das Symbol 🔀 an.
- > Das Menü Kameraeinstellungen wird angezeigt.

Camera Settings						
	Camera preview					
CameraName 1 🛛 🖍	CameraName 2 💉	4				
5	1	⋒				

- Tippen Sie das Symbol 🖍 neben der Kamera an, die umbenannt werden soll.
- Geben Sie einen aussagekräftigen Namen mit der Bildschirmtastatur ein und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit OK.
- > Die Startseite wird angezeigt.

(i) Hinweis

Schalten Sie mit der Schaltfläche *Kamera-Vorschau* zwischen zwei Kameras um.

Tippen Sie das *Pfeil*-Symbol an, um in den Vollbildmodus überzugehen. In der oberen Zeile wird der Name der aktiven Kamera angezeigt.

Drücken Sie eine beliebige Taste oder die Schaltflächen **a** oder **b** in der unteren Zeile, um den Vollbildmodus zu verlassen.

LENKRADFERNBEDIENUNG*

*) Die Lenkradfernbedienung ist von der Fahrzeugkonfiguration abhängig.

(i) H

Hinweis

Die Funktion der Lenkradfernbedienung ist optional und hängt von der Fahrzeugkonfiguration ab.

Einzelheiten zur Verbindung siehe separate Bedienungsanleitung für Fernbedienungseinheit.

Die Einheit kann über die Tasten am Lenkrad bedient werden.

FUNKTIONEN DER LENKRADFERNBEDIENUNG

Taste +

• Lautstärke erhöhen

Taste -

• Lautstärke verringern

Taste

Radio:

Auf vorherigen voreingestellten Sender umschalten (kurz drücken); automatischer Sendersuchlauf (lange drücken).

 Speichermedium: Vorherigen Titel auswählen, aktuellen Titel neustarten (kurz drücken); schneller Rücklauf (lang drücken)

Taste

 Radio: Nächsten Speicherplatz abrufen (kurz drücken); Sendersuchlauf (lang drücken). Speichermedium: Nächsten Titel auswählen (kurz drücken); schneller Vorlauf (lange drücken)

Taste SRC

• Medienquelle auswählen

Taste 🖄

• Stummschalten

Taste 3.

- Sprechtaste (Bei Telefonanrufen Taste gedrückt halten, solange gesprochen wird)
- SDS (Sprachdialogsystem) aktivieren (kurz drücken)
- Siri Eyes Free kann gestartet werden, wenn ein iPhone über Bluetooth verbunden ist (lang drücken). Verwenden Sie natürliche Sprachbefehle, um Ihr iPhone zu steuern.

Taste 🇘

• Einstellungen

Taste Ⴢ

• Zurück

Taste **OK**

• Bestätigen

Taste \land

• Hoch

 ${\rm Taste} \, {\scriptstyle \backsim}$

• Runter

Taste <

- Links
- Eingehenden Anruf ablehnen

Taste >

- Rechts
- Eingehenden Anruf ignorieren (stellt den eingehenden Klingelton stumm)

MIRRORLINK

Android-Geräte über MirrorLink mit dem Fahrzeug verbinden, sodass die Anzeige und übliche Android-Apps im Display angezeigt werden.

(i) Hinweis

MirrorLink erscheint nur, wenn ein Android-Gerät, das MirrorLink unterstützt, über USB mit der Haupteinheit verbunden ist.

Durch langes Drücken auf die Taste **PHONE** (Telefon) ④ wird MirrorLink aktiviert. Das Symbol wird im Menü APPS angezeigt.

MIRRORLINK EINSCHALTEN

- Tippen Sie das Symbol 🎓 an, um das Menü STARTSEITE aufzurufen.
- Tippen Sie das Symbol •••• an, um das Menü APPS anzuzeigen.



- Tippen Sie die Schaltfläche *MirrorLink* an.
- > Die Funktion MirrorLink wird gestartet.
- > Die folgende Ansicht wird angezeigt.



Nach einer erfolgreichen Verbindung können unterstützte MirrorLink-Anwendungen (Telefon, Musik, Karten, Nachrichten) über den Touchscreen gesteuert werden.

(i)

Hinweis

Um einen eingehenden Anruf über MirrorLink anzuzeigen, muss das Telefon als primäres Telefon über Bluetooth mit der Haupteinheit verbunden sein. Ferner muss eine zertifizierte MirrorLink-App im Telefon installiert sein. Zurzeit unterstützen die meisten Telefone keine Telefongespräche über MirrorLink.

Während einer Systemmeldung, z. B. Verkehrsmeldung, wird MirrorLink unterbrochen und nach Abschluss der Systemmeldung wieder gestartet.

MIRRORLINK-ANWENDUNG STARTEN

- Tippen Sie das Symbol 🎓 an, um das Menü STARTSEITE aufzurufen.
- Tippen Sie das Symbol *** an, um das Menü APPS anzuzeigen.
- Tippen Sie die Schaltfläche *MirrorLink* an.
- Tippen Sie die gewünschte App an, z. B. Musik, Internetradio usw.

CarPlay® ermöglicht es, Apple-Geräte im Fahrzeug in die Anzeige zu integrieren und geteilte Apps von Apple-Geräten auf dem Display anzuzeigen.

Hinweis (i)

CarPlay® erscheint nur, wenn ein Apple-Gerät über eine Lightning-Verbindung mit dem USB-Anschluss des Geräts verbunden ist.

CARPLAY EINSCHALTEN

- Tippen Sie das Symbol 🎓 an, um das Menü STARTSEITE aufzurufen.
- Tippen Sie das Symbol •••• an, um das Menü APPS anzuzeigen.



- Tippen Sie die Schaltfläche CarPlay an. •
- Die Funktion CarPlay® startet. >

(i) Hinweis

Sobald CarPlay® aktiviert wird, werden alle Bluetooth-Verbindungen beendet. Das interne Telefon, Bluetooth und Bluetooth-Audio funktionieren nicht gemeinsam mit CarPlay®.

> Die folgende Ansicht wird angezeigt.



CarPlay® ermöglicht es, Apple-Geräte im Fahrzeug in die Anzeige zu integrieren und geteilte Apps von Apple-Geräten auf dem Display anzuzeigen.

Ist eine Verbindung erfolgreich aufgebaut worden, dann können die unterstützten CarPlay-Apps (Telefon, Musik, Karten und Nachrichten) über den Touchscreen oder über Spracheingabe (Siri) bedient werden.

(i) Hinweis

Ist CarPlay® einmal aktiviert, dann wird durch Drücken der Taste **PHONE** (Telefon) ④ die Telefonfunktion des CarPlay-Menüs geöffnet. Dies schaltet ferner bei eingehenden Anrufen automatisch auf CarPlay um. CarPlay® wird bei Systemmeldungen (z. B. Verkehrsmeldungen) unterbrochen. CarPlay® wird nach Beenden der Systemmeldung reaktiviert. Wählen Sie zum Beenden von CarPlay® *Scania*.

CARPLAY-APPS STARTEN

- Tippen Sie das Symbol 🎓 an, um das Menü STARTSEITE aufzurufen.
- Tippen Sie das Symbol •••• an, um das Menü APPS anzuzeigen.
- Tippen Sie die Schaltfläche CarPlay an.



- > Die Funktion CarPlay® wird gestartet.
- Tippen Sie die gewünschte App an , z. B. Telefon.
- > Die gewünschte Anwendung wird gestartet.

SPRACHERKENNUNG STARTEN (SIRI)

• Drücken Sie zum Starten von Siri die Taste 3) am Lenkrad lange.

Eyes Free-Funktion (Siri)

Eine Erweiterung der Siri-Funktionalität, die es dem Benutzer ermöglicht, ein an das Radio mit Navigationssystem angeschlossenes iOS-Mobilgerät zu steuern. Mit der Funktion Siri Eyes Free können Sie natürliche Sprachbefehle verwenden, um das Mobilgerät oder das Radio mit Navigationssystem zu steuern.

(i)

Hinweis

Falls die Funktion von Siri selbst nicht verfügbar ist, z. B. weil kein Netzempfang besteht, dann ist dies nicht ein Fehler des Radios mit Navigationssystem.



FLEET MANAGEMENT-DIENSTE*

Öffnen Sie Scania Fleet auf Ihrem Scania Radio und geben Sie Ihre Benutzerkennung ein. So können Sie auf angenehme Weise mit Ihrem Fleet Manager und Ihren Mitarbeitern in Verbindung bleiben. Innerhalb Ihres Fuhrparks können Sie Nachrichten senden und empfangen und auf das Fuhrpark-Adressbuch zugreifen. Ein Ziel empfangen und direkt dorthin navigieren. Eine Telefonnummer empfangen und einen Anruf von Ihrer empfangenen Nachricht aus tätigen. Im Fleet Management-Portal wird ihre voraussichtliche Ankunftszeit im Fleet Position-Dienst angezeigt.



Hinweis

Der Scania Fleet Popup wird nicht über Popups für eingehende Anrufe angezeigt. Er ist erst zu sehen, wenn der Anruf abgeschlossen ist.

STARTEN VON Scania Fleet

- Tippen Sie das Symbol 🎓 an, um das Menü STARTSEITE aufzurufen.
- Tippen Sie das Symbol *** an, um das Menü APPS anzuzeigen.



- Tippen Sie die Schaltfläche Scania Fleet an.
- > Fleet Manager wird gestartet.

ANHANG

OPTIONALE FUNKTIONEN/EINSTELLUNGEN

Optionale Funktionen und Einstellungen werden durch Ihre Fahrzeugkonfiguration und den Zustand Ihres Geräts möglicherweise nicht unterstützt.

WLAN-Verbindung

• Drücken Sie die Taste **SETUP** (Einstellung) ${}^{\textcircled{}}$ und tippen Sie das Symbol $\overset{\textcircled{}}{\square}{}^{\textcircled{}}$ an.



- Tippen Sie den Menüpunkt *Bluetooth* an.
- > Das Menü WLAN wird angezeigt.
- Schalten Sie WLAN auf "Ein".
- > Das System sucht nach verfügbaren Netzwerken.
- > Falls eine WLAN-Verbindung verfügbar ist, wird ein Listeneintrag mit dem Namen des Netzwerks, dem Signalstärkesymbol und Informationen zum Kennwortschutz angezeigt.

		Wi-Fi		
	Wi-Fi			
	Connection details			
	ETOS		- -	
	GUEST_IT		÷	~
	HBARCODE		ر ان	
J	FM ×∛			♠

- Wählen Sie das gewünschten Kennwort aus.
- Möglicherweise fragt das System nach dem Kennwort des ausgewählten WLAN-Netzwerks.

Enter password							\mathbf{x}		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	0
А	В	С	D	E	F	G	Н	Ι	J
к	L	М	Ν	0	Р	Q	R	S	Т
1	U	V	W	Х	Y	Z			
đ	► 1/4		=			<u> </u>		0	K

• Geben Sie das Kennwort des ausgewählten WLAN-Netzwerks ein und tippen Sie auf *OK*.

(i) Hinweis

Sonderzeichen können über die untere Seitenauswahlschaltfläche angewählt werden (1/4, 2/4 usw.).

Ferner wird die Eingabe vorhergesagt und vereinfacht, indem zum Beispiel je nach möglicher Eingabe ein eingegebenes "o" als "ö" und ein "a" als "å" oder "ä" interpretiert werden.

Verwenden Sie das Symbol 🖾, um inkorrekte Einträge zu löschen.

> Ein Popup informiert Sie darüber, dass die Verbindung aufgebaut wird.

		W	i-Fi		
	Wi-Fi				
	Connection d	etails			
~	HGUEST			((·	
	ETOS			€	~
	GUEST_IT			÷	
Ç	FM	×	((t•		⋒

> Wenn die Verbindung erfolgreich war, erscheint links neben dem verbundenen WLAN-Netzwerk ein grünes Häkchen. Ansonsten erscheint ein Popup, das Sie darüber informiert, dass das Kennwort falsch war.

Untermenü "Verbindungsdetails"

Dieses Untermenü zeigt die MAC-Adresse der Haupteinheit und die IP-Adresse des verbundenen Netzwerks an.

Die Informationen zu "Verbundene IP-Adresse" werden nur angezeigt, wenn ein Netzwerk verbunden ist.

Toneinstellungen – Subwoofer-Pegel

- Drücken Sie die Taste SETUP (Einstellung) 7.
- Tippen Sie das Symbol [¶]) an.

(i) Hinweis

Folgendermaßen vorgehen, um die Einstellungen zu ändern:

- Eine der Schaltflächen (>> >>) antippen, um die Audioeinstellungen zu ändern.
- Den Schieber über dem Touchscreen bewegen.
- Den Schieber durch Drehen des rechten Drehreglers/Knopfs

 bewegen.
- Die Einstellung **Subwoofer-Pegel** verwenden, um den Subwoofer-Pegel der Audioquelle zu verändern.

ENDNUTZER-LIZENZVERTRAG

FÜR DIE NUTZUNG DER IN EUROPA BEREITGESTELLTEN REISE- UND INFORMATIONSDIENSTE

1 UMFANG

- 1.1 Dieser Endbenutzer-Lizenzvertrag ("EULA") enthält die Bedingungen und Bestimmungen für Ihre Nutzung der durch den Dienstanbieter (wie nachstehend in Abschnitt 2.7 definiert) bereitgestellten Dienste (wie nachstehend in Abschnitt 2.6 definiert) in dem Gebiet (wie nachstehend in Abschnitt 2.8 definiert) sowie wesentliche Einschränkungen Ihrer diesbezüglichen Rechte. Wenn Sie als Beauftragter oder sonstiger Vertreter eines Unternehmens oder einer anderen juristischen Person fungieren, beispielsweise als leitender Angestellter oder sonstiger Mitarbeiter für Ihren Arbeitgeber, stehen "Sie", "Ihnen" und "Ihr(e)" für den Vertretenen, die Organisation oder eine sonstige juristische Person, für den bzw. die sie tätig sind.
- 1.2 Dieser Endbenutzer-Lizenzvertrag wurde mit dem Service Provider Traffic-Webdienst auf der offiziellen Website des Dienstanbieters (http://www.ServiceProvidertraffic.com/eula/) öffentlich zugänglich gemacht. Wenn Sie diesen Endbenutzer-Lizenzvertrag vor dem Öffnen der Originalverpackung des Produkts (wie nachstehend in Abschnitt 2.5 definiert) nicht eingesehen haben, sollten Sie diese gedruckte Version des Endbenutzer-Lizenzvertrags aufmerksam lesen, da er eine rechtlich bindende Vereinbarung zwischen Ihnen und dem Dienstanbieter ist, und einem von Ihnen und dem Dienstanbieter faktisch phyisch unterschriebenen Vertrag entspricht. Eine inoffizielle Übersetzung dieses Endbenutzer-Lizenzvertrags in die jeweilige Landessprache des Gebiets finden Sie gegebenenfalls auf der zuvor genannten Website. Mit dem Öffnen der Originalverpackung des von Ihnen erworbenen Produkts, dem dieser Endbenutzer-Lizenzvertrag beiliegt, und dem anschließenden Beginn der Nutzung der Dienste akzeptieren Sie automatisch die in diesem Vertrag enthaltenen Bedingungen und Bestimmungen und verpflichten sich, diese einzuhalten. Wenn Sie jedoch nicht mit allen Bedingungen und Bestimmungen dieses Endbenutzer-Lizenzvertrags einverstanden sind, dürfen Sie die Dienste nicht nutzen.

2 **DEFINITIONEN**

- 2.1 "*Gesetz*" bezeichnet die lokalen Verbraucherschutzgesetze und -vorschriften.
- 2.2 "*Daten*" bezeichnet insgesamt die Reise- und Verkehrsinformationen sowie die diesbezüglichen Positionsdaten, die Ihnen im Rahmen der Dienste von dem Dienstanbieter zur Verfügung gestellt werden.
- 2.3 Unter "*Rechte an geistigem Eigentum*" werden alle Urheberrechte, Marken, Geschäftsgeheimnisse, Patente und sonstigen geistigen Eigentumsrechte verstanden, die in irgendeinem Rechtsraum der Welt gelten, einschließlich aller diesbezüglichen Anwendungen und Eintragungen.
- 2.4 "*Hersteller*" bezeichnet den Hersteller des Produkts und dessen Tochtergesellschaften.
- 2.5 "*Produkt*" bezeichnet das persönliche Navigationsgerät, das in der Lage ist, die von dem Hersteller entwickelten, vermarkteten, verkauften und vertriebenen Dienste zu empfangen.
- 2.6 "*Dienste*" bezeichnet die Bereitstellung der Daten durch den Dienstanbieter für Sie.
- 2.7 "*Dienstanbieter*" bezeichnet Mediamobile SA mit der französischen Registriernummer B 403334 618 und dem Geschäftssitz 27, Boulevard Hippolyte Marquès, 94200 Ivry sur Seine, Frankreich.
- 2.8 "*Gebiet*" bezeichnet die Länder Belgien, Bulgarien, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Großbritannien, Irland, Italien, Kroatien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowenien, Türkei und Ungarn.

3 LIZENZGEWÄHRUNG

- 3.1 Hiermit räumt Ihnen der Dienstanbieter ein nicht ausschließliches Recht ein, die Dienste in dem Gebiet während der Lebensdauer des Produkts oder bis zu dem Zeitpunkt, wenn die für die Bereitstellung der Dienste erforderlichen Lizenzen, Dienste oder Informationen Dritter nicht mehr zu wirtschaftlich angemessenen Bedingungen verfügbar sind, oder bis der Dienstanbieter die Bereitstellung der Dienste in der beim Erwerb des Produkts verfügbaren Form einstellt, zu nutzen, je nachdem, was zuerst eintritt.
- 3.2 Dieser Endbenutzer-Lizenzvertrag enthält keinerlei stillschweigende Lizenzen und mit Ausnahme der Ihnen zuvor ausdrücklich gewährten Rechte, verbleiben alle Rechte beim Dienstanbieter.

4 RECHTE AN GEISTIGEM EIGENTUM UND SONSTIGE RECHTE

Eigentum und alle geistigen Eigentumsrechte an oder verbunden mit den Diensten und/oder Daten liegen stets bei dem Dienstanbieter, seinen Lizenznehmern oder sonstigen Lieferanten.

5 HAFTUNGSAUSSCHLUSS

- 5.1 Der Dienstanbieter verpflichtet sich, die Dienste mit der gebotenen Sorgfalt und Sachkenntnis bis zum Ablauf oder zur Beendigung der Lizenzgewährung, wie in Abschnitt 3.1 vereinbart, in dem Gebiet bereitzustellen. Um jegliche Unklarheit zu vermeiden, umfasst die im Rahmen dieses Vertrags gewährte Garantie des Dienstanbieters nur die Dienste, wobei das Produkt ausdrücklich ausgeschlossen ist.
- 5.2 UNGEACHTET DES VORANGEGANGENEN ABSCHNITTS NEHMEN SIE ZUR KENNTNIS UND ERKENNEN AN. DASS DIE DIENSTE AUFGRUND IHRER ART UND IHRES INHALTS MÖGLICHERWEISE NICHT IMMER FEHLERFREI, VOLLSTÄNDIG, IN ECHTZEIT ERBRINGBAR ODER VERFÜGBAR SIND UND, DASS SIE IM VORGEFUNDENEN ZUSTAND ANSTELLE ALLER SONSTIGEN VERPFLICHTUNGEN DES DIENSTANBIETERS, DIE SICH ODER DEM GESETZ ANDEREN GELTENDEN RECHTSVORSCHRIFTEN, AUS GEPFLOGENHEITEN, KAUFMÄNNISCHEN ALLGEMEINEN GRUNDSÄTZEN ODER ANDEREN RECHTSQUELLEN ERGEBEN, BEREITGESTELLT WERDEN, DIE HIERMIT IM GRÖSSTEN DURCH DIE DEM DIENSTANBIETER IN DEN ZUVOR GENANNTEN AUFERLEGTEN VERPFLICHTUNGEN ZULÄSSIGEN RECHTSQUELLEN UMFANG AUSGESCHLOSSEN WERDEN. KEINE VOM HERSTELLER, SEINEN VERTRIEBSPARTNERN UND/ODER FACHHÄNDLERN MÜNDLICH ODER SCHRIFTLICH GEGEBENE INFORMATION ODER BERATUNG ERWEITERT IN IRGENDEINER WEISE DEN UMFANG DIESER GEWÄHRLEISTUNG.
- 5.3 SOLLTEN DIE DIENSTE NICHT WIE IN ABSCHNITT 5.1 VEREINBART MIT DER GEBOTENEN SORGFALT UND SACHKENNTNIS ERBRACHT WORDEN SEIN, BESTEHT IHR EINZIGER ANSPRUCH IN DER ERNEUTEN ERBRINGUNG DER DIENSTE, WOBEI ANDERE ANSPRÜCHE. DIE SICH AUS DEM GESETZ ODER ANDEREN GELTENDEN RECHTSVORSCHRIFTEN. KAUFMÄNNISCHEN GEPFLOGENHEITEN. ALLGEMEINEN GRUNDSÄTZEN ODER ANDEREN RECHTSQUELLEN ERGEBEN, HIERMIT IM GRÖSSTEN DURCH DIE DEM DIENSTANBIETER IN DEN ZUVOR GENANNTEN RECHTSQUELLEN AUFERLEGTEN VERPFLICHTUNGEN ZULÄSSIGEN UMFANG, AUSGESCHLOSSEN WERDEN.

6 HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG

- 6.1 UM JEGLICHE UNKLARHEIT ZU VERMEIDEN, HABEN SIE EINEN SCHADENSERSATZANSPRUCH GEGEN DEN DIENSTANBIETER NUR IN SITUATIONEN, IN DENEN EIN DERARTIGER ANSPRUCH AUF BASIS VON ABSCHNITT 5.3 NICHT AUSGESCHLOSSEN WERDEN KANN.
- 6.2 MIT AUSNAHME DER SITUATIONEN, IN DENEN EINE HAFTUNG FÜR **(A)** INDIREKTE SCHÄDEN AUF BASIS DER ZWINGENDEN BESTIMMUNGEN DES GESETZES UND ANDERER LOKALER GESETZE NICHT BESCHRÄNKT WERDEN KANN, HAFTET DER DIENSTANBIETER NICHT FÜR INDIREKTE SCHÄDEN, UND **(B)** DIREKTE SCHÄDEN AUF

BASIS DER ZWINGENDEN BESTIMMUNGEN DES GESETZES UND ANDERER LOKALER GESETZE NICHT BESCHRÄNKT WERDEN KANN, HAFTET DER DIENSTANBIETER NICHT FÜR DIREKTE SCHÄDEN, SOWEIT SIE DIE GEBÜHREN, DIE SIE TATSÄCHLICH FÜR DIE DIENSTE GEZAHLT HABEN, AUSSCHLIESSLICH DES PREISES DES PRODUKTS, ÜBERSTEIGEN.

- 6.3 SOWEIT IM RAHMEN DER ZWINGENDEN BESTIMMUNGEN DES GESETZES UND ANDERER LOKALER GESETZE ZULÄSSIG, BETRÄGT DIE VERJÄHRUNGSFRIST FÜR SCHADENSERSATZANSPRÜCHE ZWEI (2) JAHRE AB DEM ZEITPUNKT, AN DEM DER ANSPRUCH ENTSTANDEN IST UND SIE KENNTNIS DAVON ERLANGT HABEN. UNGEACHTET IHRER KENNTNIS BETRÄGT DIE VERJÄHRUNGSFRIST STETS DREI (3) JAHRE VOM ZEITPUNKT DES SCHÄDIGENDEN EREGNISSES AN.
- 6.4 MIT AUSNAHME DER HAFTUNG FÜR PERSONEN- ODER SACHSCHÄDEN AUS DEN LOKAL GELTENDEN PRODUKTHAFTUNGSGESETZEN GELTEN DIE ZUVOR GENANNTEN BESCHRÄNKUNGEN UNABHÄNGIG VON IHREM RECHTSGRUND FÜR ALLE SCHADENERSATZANSPRÜCHE.

7 ALLGEMEINE BEDINGUNGEN

- 7.1 Dieser Endbenutzer-Lizenzvertrag stellt die gesamten Vereinbarungen und Übereinkünfte zwischen Ihnen und dem Dienstanbieter dar. Dieser Endbenutzer-Lizenzvertrag tritt an die Stelle aller früheren oder gegenwärtigen mündlichen oder schriftlichen Angebote, Bestellungen, Werbungen und sonstiger Kommunikationsinhalte bezüglich des Gegenstands dieses Endbenutzer-Lizenzvertrags. Änderungen oder Modifikationen dieses Vertrags bedürfen der Schriftform und sind durch einen ordnungsgemäß ermächtigten Vertreter des Dienstanbieters zu unterzeichnen. Dies gilt auch für einen Verzicht auf das Schriftformerfordernis. Um jegliche Unklarheit zu vermeiden, sind der Hersteller und seine Vertriebspartner nicht befugt, diesen Endbenutzer-Lizenzvertrag in Namen des Dienstanbieters zu ändern.
- 7.2 Falls ein zuständiges Gericht, gleich aus welchem Grund, befindet, dass irgendeine Bestimmung dieses Endbenutzer-Lizenzvertrags oder ein Teil desselben rechtsunwirksam ist, ist die betreffende Bestimmung dieses Vertrags in dem maximal zulässigen Umfang gemäß den Absichten der Parteien durchzusetzen und die übrigen Teile dieses Vertrags bleiben in vollem Umfang rechtsgültig und wirksam.
- 7.3 Wenn eine Partei es versäumt, auf der Einhaltung einer oder mehrerer der Bedingungen dieses Endbenutzer-Lizenzvertrags zu bestehen, gilt dies gemäß obigem Absatz 6.3 nicht als Verzicht auf ihr Recht, solche Bedingungen oder andere Rechte oder Ansprüche, die ihr nach diesem Vertrag zustehen, durchzusetzen.
- 7.4 Dieser Endbenutzer-Lizenzvertrag unterliegt in jeder Hinsicht den Gesetzen des Landes innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR), in dem Sie ansässig sind. Wenn Sie außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) ansässig sind, unterliegt dieser Endbenutzer-Lizenzvertrag in jeder Hinsicht den Gesetzen des Landes innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR), in dem Sie die Lizenz zur Nutzung der Dienste erworben haben. Das Wiener Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf vom 11. April 1980 ist ausgeschlossen.

Alle Streitigkeiten, die aus diesem Endbenutzer-Lizenzvertrag entstehen, sind vor den ordentlichen Gerichten des Landes innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) zu behandeln, in dem Sie ansässig sind. Wenn Sie außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) ansässig sind, sind für alle Streitigkeiten die ordentlichen Gerichte des Landes innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) zuständig, in dem Sie die Lizenz zur Nutzung der Dienste erworben haben.

ZERTIFIZIERUNGSINFORMATIONEN

EU-Konformitätserklärung

Hiermit erklärt Harman Becker Automotive Systems GmbH, dass diese Einheit, Scania AUS4, den grundlegenden Anforderungen und jeglichen weiteren relevanten Vorgaben der Richtlinie 1999/5/EU entspricht.

CĔ

ECE-Typengenehmigung

Die Einheit SCANIA AUS4 wurde auf der Grundlage der Richtlinie UN/ECE R10 untersucht und registriert und die Typengenehmigung wurde durch die SNCH-Behörde in Luxemburg erteilt. Dies wird durch die folgende Typengenehmigungsnummer dargelegt.



EU-Konformitätserklärung

Hiermit erklärt Harman Becker Automotive Systems GmbH, dass das Gerät mit Funkfunktion **AUS4 Basic / Standard** der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: (*1)

Bluetooth: 2400-2483,5 MHz <10 dBm WLAN: 2400-2483,5 MHz <20 dBm

(*1) http://www.harman.com/compliance

Fabrikant: Harman Becker Automotive Systems GmbH Becker-Goering-Strasse 16 76307 Karlsbad, Germany

Bluetooth-Genehmigung für SCANIA AUS4



Bluetooth® Qualifizierte Gestaltungs-ID-Nummer D0xxxxx

MirrorLink-Zertifizierung

MirrorLink-Zertifizierung für SCANIA AUS4

MirrorLink Qualifizierte Gestaltungs-ID-Nummer CLxxxx

CarPlay-Zertifizierung

CarPlay-Zertifizierung für SCANIA AUS4



CarPlay Qualifizierte Gestaltungs-

ID-Nummer CCNPxxxx